iesbadener Cagbla

Shalter Balle geoffnet pon 8 libr morgens bie 6 libr abenba. Doftideeffente: Franffurt a. IR. Rr. 7405.

Wöchentlich o

12 Ausgaben.

"Tagblatthans" Ar. 6050-53. The morgans bis 6 libr abends, outer Sountags. Boitigectonio: Frantfurt a. M. Ar. 7405.

Berngspreise: Com Berlag bezogen: Mt. 21.50, durch die Ausgabestellen bezogen: Mt. 22.—, durch die Ardger ins haus aebracht Mt. 25.— monatlich. — Bezugedestellungen nehmen an: der Berlag, die Ausgabestellen, die Ardger und alle Bestanlialen. — In Fallen höherer Gewalt. Betriebsstäungen oder Ereits daben die Bezieher feinen Anfaren auf Lieferung des Mattes oder Erstetung des entsprechenden Entgelts.

Anzeigen prelie: Oriliche Anzeigen Mt. L.—, Kinanz- und Luftbarteiro-Unreigen Mt. 4.— auswärtige Anzeigen Mt. 4.— auswärtige Kellamen Mt. 18.— für die embolitäe Koloneigele oder deren Kaum.— Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen entiprechender Rackleh.— Schlie der Anzeigen-Anzeime für deide Ausgaben: 10 ille vormitiegs. — Für die Undrahme von Anzeigen an vorgeichriedenen Tagen und Plähen wird leine Gewähr übernammen.

Gerliner Abtrilung des Wieshabener Tagblatts: Berlin SW. 61, Blücherftrage 12, Fernsprecher: Amt Morigplay 15300.

Dienstag, 9. Mai 1922.

ge ge nd

Abend-Ausgabe.

Mr. 216. . 70. Jahrgang

Der Wendepunft in den Angelegenheiten Curopas.

Die heute aus Genua vorliegenden Rachrichten Mingen weniger peffimiftifch, Aberall merft man Bemühungen, die Gegensätz zu überdrücken und eine Berständigung herbeizusühren. Insbesondere liegen von englischer und französischer Seite Erklärungen vor, deren Zwed es ist, angebliche Weikverständnisse aufzustären und die Solidarität zwischen den Berbündeten wiederherzustellen. Auch die Russen sich Archivet ere giebiger geworden ju sein und lassen die Absicht er-fennen, in ihrer Antwort auf das Memorandum die Ture zu weiteren Berhandlungen offen zu lassen. Die Bemühungen, doch noch ein positives Ergebnis zu er-reichen, sind aufs neue von den Engländern und Italienern unter Zuhilsenahme der deutschen Bertreier aufgenommen worden. Merkwürdigerweise hat der Ausschluß Deutschlands aus der russischen Kommission gerade den gegenteiligen Erfolg gehabt, als beabsichtigt war. Die ganze Konserenz von Genua dreht sich seit-bem eigentlich einzig und allein noch um die russische Frage, die aber nicht innerhalb der Kommission gelöst werden fann, sondern jest durch Berhandlungen zwiichen ben einzelnen Delegationen ins reine gebracht werben foll, wobei die beutschen Delegierten eine recht wichtige Rolle spielen.

Llond George hat am Montag in einer Besprechung mit ben englischen und amerikanischen Journalisten mit den englischen und amerikanischen Journalisten wieder erklärt, "Genua werde wohl der Wendepunkt in den Angelegenheiten Europas sein". Tatsächlich schwebe zu sein und die nächsten Stunden können eine Entscheidung über das Schicksel Europas dringen. Es ist kein Zweisel mehr, daß die Genueser Konserenz in ihre letzte Phase eingetreien ist, daß ihr Schicksel und damit die weitere Orientierung der europäischen Polisits sich in diesen Tagen entschied. Die Frage nach bamit die weitere Orienterung der europationet plotstif sich in diesen Tagen entscheiden. Die Frage nach dem Wie dieser Entscheidung ist nicht eindeutig zu beantworten. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die ohne Prophetengabe nicht schlüssig abzusehen sind. Aber von seder dieser Möglichkeiten ist wiederum die Wirfung auf uns selbst und die Zukunst unseres Kontinentes

festauftellen!

Optimiftifchere Stimmung.

37

50. . 31.

ache.

ignet

375 rid.

ir h.

en in.

Detimistischere Stimmung.

Br. Berlin. 9. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Die Morgenblätter berichten aus Genua, das dort eine optimit ist dere Auffellung Bleb gegriffen hat. Die Boliliche Zeitung berichtet, hier und da geke man bereits loweit, zu versichern, das der fote Aunft der Konferen, das der fote Aunft der Konferens überwunden lei. Gestern vormitiga bötten Ischieften vormitiga bötten Ischieften vormitiga bötten Ischieften vormitiga bötten Ischieften vormitiga bötten Ischieften. Die Tilmer der Gowiet Delegation bätten sich darauf zu Lood George begeben. Das Ziel all dieser Beiprechungen lei, in der ruslichen Krage wurchen Komptom is zu gesongen.

W.T.B. Baris, L. Mai. Die Bariser Morgenwelle ist bende meniger bei ist sendigt, einen Brief Bartbous abzudrucken, in dem tieser seinschlied, einen Brief Bartbous abzudrucken, in dem tieser seinschlied, einen Brief Bartbous abzudrucken, in dem tieser seinschlied, einen Brief an Alood George laat Barthou: "Eie baden non den Schweizergeiten gebrachen, den uniere beiben Länder ausgeben find: aber Sie baden nicht ein einziges Wort gesont. das mann als die Absicht deuten könnte, die Besiedungen, die uns der kieften weidenden, denen uniere beiben Länder ausgeben kunden, in der den Konten.

Trohdem alnubt der Sonderberichterstatter des "Beitt Barthon: "Trohdem Einschen, in brieden."

Trohdem alnubt der Sonderberichterstatter des "Beitt Bartsten, die Konteren, den Konten arbeitsfähin zu macken, den in der den Estima answenden ein Enden answenden ein Enden answenden ein Enden ein werden. Den Beiter und einen intern at ion ne sen un gesten Erseis gestöhnt lein würden. Er ich ein der des mehren die kan der eine Ausgehöhlen der und einen intern at ion ne sen un gesten Erseis gestöhnt ein muteben. Er inkeide, wie die einen ist den der Erwichten der und einen Loten answenden ein Enden answenden ein Erwichte der mehren der mehre. Der Konteren won Genua ein Erseis der Morgen der Reichte einen kenne Lein der Reichte ein der Morgen der Reichte der Morgen der Reichte der Erseis der unte

Lloud Georges Blane,

W. T. B. London, 9. Mai. (Drabtbericht.) Datin Telegraph" ichreibt. Llond George erwäge für den Fall eines Scheizerns der Konierens von Genua und den mit auch leiner eurodiiden und tullichen Pläne die allom dlide Jurildziehung Groekeitanniens von der undantbaren Rolle eines Friedensfilfers und die Riddtebr zu einer Bolltif, die der der Bereinigten Staaten und der britischen Bortriegsvolltif näberkebe. Bon einem Abertritt in das deutliche Lager könne in keinem Augendlich die Rede fein. Möglicherweile lei der Moment, we Groekeitannier leine undantbare Rolle in Eurova noch nicht aufgabe, nech nicht erreicht. Die Gowietregierung werde dem Memerantum teilweile auftimmen und ein Kompramis föme dane doch noch zufande. In diesem Falle würde der Furgiriedenspaft zur Erörterung gestangen Konnen.

Die Guche nach einem Rompromif.

Die Suche nach einem Kompromis.

U. Genus. 9. Mai. (Drahtmeldung unieres Sonderbertichteters.) Um den Belgiern die Unierseichnung des rullischen Memorandums doch noch zu ermöglichen, ist von englischen und italienischer Seite der Kompromisporschlaa gemacht worden, der aurzeit noch Geschitand der Beratung der Gacerkandigen kildet, die von den Aussen anaehdene Auften angeholene Auften angeholene Auften dass diese Runniekung nach dem englischen Muster von der Sowietrseierung auf eine lange Krist garantiert wirde. So braucht das Memorandum nicht abgeändert zu werden und die Belgier sonien sich aus ihrer iebigen Situation, in der ihnen übrigens auf mehr wohl ist, mit allem Ansand berantseichen. Aufmerstamen Beobachtern ist es tein Cedelmnis, das die Belgier mit der ostentativen Unterstütung Frankreichs nicht is einverständen sind, wie es den Anschen bat, denn die Unterstütung Frankreichs sieht eher nach einem Froiefforalsverdältnis aus und die Belgier möhren nun doch nicht als Belgien drankreichs, londern als selbständiger Staat gelten. Auf der anderen Seite sinden auch die Franzolen die Darthädigteit Belgiens erwas lästig. Gleichzeitig soll auch das Berhältnis aus und erschen das elbständiger Staat gelten die Trüb ung erschen baben durch das Genderalbommen Italiens mit der Mossauer Regierung und die englischen Bläne in der Betroleumfrage, is das die Frage der Schaffung eines englisch-stansössich-italienisch-belgischen Blods etwas aus misdert wird.

Die Bermittlerrolle bes Reichstangiers Dr. Mirth.

Die Bermittlerrolle des Neichstanzlers Dr. Wirth.

U. Genun, 9. Mai. (Drahtmeldung unieres Sonderberichteitatiers) Der Keichstanzler Dr. Wirth batte gestern vormittag eine langere Unterredung mit Tichiticherin die dem Iwes gelte in der Brage des Mem or and ums geneister zu machen. Rach dieser Unterredurg führ Tichitscherin in der Billa Alberti zu Lloud George. Man glaubt, das das Resulfat dieser Unterredung eine Beilegung der ruslich in Krage derheististen wirte. Es ist selbstwerkändlich, das keichstanzler Dr. Wirth unter den ietzigen Umitänden davon abgeiehen hat, seine deabsichtigte Reise nach Berlin anzutreten. Er bat vorläufig seinen Reisen lanterredung Tichisscherins mit Aloud George eine reue Zusam menkunft zwischen Wirth und Lloud George in

Barthou bleibt beim Ja ober Rein.

U. Senua, 9. Mai. (Orahtmeldung unseres Sonderberichterkatters.) Bartbou versammelte gestern die Journalisten der Kleinen Enten te und machte ihnen districtiung, es täme für die Stellungnahme der französischen Desenation nur darauf an. ob die Russen mit Ja oder Kein antworten. Danach entickeide es sich, ob die französische Desenation bleibe oder nicht. Auf eine Krage, was dann die anderen Mächte tum würden antwortete Bartbou, das sei ihre Angelegenbeit, wenn aber die anderen Mächte die Konserens sorierens sorierens sorierens sorierens sonierens sonierens forseiten, io sei das nicht mehr die Konserens von Genua.

Seute enticheibenber Minifterrat in Paris,

D. Baris, 9. Mai. (Eis. Drahtbericht.) Der Frästdent ber französischen Republik Millerand wird beute vormittag um 11 Uhr in Baris urüderwartet. Unter leinem Borik findet nachmittag um 33 Uhr ein wichtiger Ministerrat statt, dem erhöhte Bedeutung beigemellen wird, da die Frage, weiche Stellung Barthou Llond George gegensiber in Genug zufünftig einnehmen soll, in diesem Ministerrat entschieden werden soll.

Die Unterrebung swiften Barthon und Llond George.

W. T.B. Genna, 9. Mai Wie der Bertreter des Kentersichen Bureaus erführt, erhielt Lloud George gestern abend einen Brief Parthous, in dem es beist!

Sie fordern mich auf. Zeugnis abzulegen über unsere Unterredung vom Samstag, die soviel Kommentare dervorgerusen bat. Dier ist meine Uniwort: Sie haben nicht erstärt, daß die Entente zwischen Großbritannien und Frankreich zu Ende sei, auch nicht, daß Ihre Bergier Sie gedrängt haben, zu einer Verkänden nur von den Schwierisstelten, denen die Beziehungen zwischen nurven beiden Ländern unterliegen, aber Sie haben nicht ein einziges Wort gestonger Sie haben nicht ein einziges Wort gestonet dem des lo ausgelegt werden könnte, als wollten Sie damit die Absicht ausdrücken, die Freundschaft zu damit die Absicht ausdrücken, die Freundschaft zu dem bie Absicht ausdrücken, die Freundschaft zu dem bieden, die nulere beiden Länder eint. Der Brief Bartstous liftließt: Ich bewahre unverbrücklich mein Bertrauen auf diese wichtige Einigkeit.

Ein Schreiben Boincares an Llond George,

Ein Schreiben Poincarés an Llond George.

W. T.B. London, A. Mai. "Evening News" aufolge teilt die Dawning Street mit, daß der französische Ministerprasident Boincaré durch den britischen Botikaster in Baris. Llond George ein Schreiben übermittelt kabe, in dem der französische Etandvunkt auseinandetaesent, ieder Wunka, die Konserenz von Genua zu "torvedieren", in Abrede gestellt und die Freundschaft Frankreichs ausgelichet wird.

Der Sonderberichterstatter des Reuterschen Bureaus in Genua mestet, das Llond George ihm acktern erstärte: Sollte die Konserenz absehrochm werden, so werde dies iest innerbald einiger Lage geschiehen. Im anderen Galle fest innerbald einiger Lage geschiehen Bureaus in der Billa Albert i wurde diesen gestern vormitteg mitgetein, das, ebwohl Liond George die Gescheren sie die Genueser Konserran und die Entente erweihnt daben möge, so habe kentente rund die Kniente au Ende sei. Liond George hosse im Gegenteil auferichtig das dies nicht der Gall sein werde.

Ein Schritt Des Papites in Genua.

y, Genus, 9 Mai. (Drabimeldung unseres Sonder-berichterstatters.) Der Bapit wird in dieser Woche den Kardinal Vicardo nach Genus au den Delegationen der Bächte enzienden, um au verlangen, daß in dem Friedens-vertigg mit Ruftland alle Forderungen aufgestellt werden iellen, die die Keltigionsfreiheit und die Jurice, gabe der intlicen Cuter in Kukland hampeden.

Die ruffische Antwort.

W. T.-B. London. 9. Mai. Der "Breh Mociation" sufolge ist man in gut unterrichteten Londoner Kreisen der Amsicht, das die russische Antwort auf das Memorandum
der Milierten in der Art einer "unversöhnlichen Ablehnung"
teines wegs eine glatte Weigerung sien solle, so
oas der Weg für weitere Kerhandlungen offen
gesalsen werde. Es bestehe Grund zu der Annahme, das
das Bersanzen der Kussen nach einer Anseine im Gegen
las zu der von Frankreich um Besten einzenommenen Halung einer günstigen Anfinahme, den Beiten ginn für eine Mitigen Mitigen Mochangen von der Annahme, der
Zeitvunst. die zu welchem Lond Heorge nach London zurückehren werde, danze vollsommen von dem Indalt der rustüglichen Antwort ab. Man sei der Ansicht, das Anzeichen sür eine
Anderung der französischen Abneigung gegen die Grundiäbe
der Genueler Konferenz vorhanden seinen.

U. Genug 9. Mai (Drahtmesdung unseres Sonderbe-

U. Genua, 9. Mai. (Drabtmelbung unferes Conberberichterftatters.) Auf bie gestrige Unterrebung mit bem Reichsfangler Dr. Mirth und bem Reichsminifter Dr. Ratbenau folgte beute ein Besuch Ticiticerins und Lit minoms bei Reichstangler Birth. Spater batten die Ruffen eine Beforechung mit Llond George, Die über amei Stunden andauerte. Die in Delegationsfreifen verlaufet. iollen die Beforechungen im allgemeinen nicht unbefriebigend gemejen lein. Bost bie ruffiche Untwort, von ber die weitere Entwidelung ber Konferens abbangen wird, verlautet, baß fie die Möglichfeit weiterer Berhandlungen nicht abidneiden wird. Bon einem Abbruch ber Ronjerens ift nicht

abidneiden wird. Bon einem Abbruch der Konjerenz ist nicht die Rede.

W. T.B. Senna, L. Mai. (Swezialbericht.) Ein von der russischen Delegation ausgezebenes K om munigus destatt. Gewisse Delegationen bemüben sich, die öffentliche Meinung zu beeinflussen, indem sie den Miderfolgentliche Meinung zu beeinflussen, indem sieden Kall. das Austand das ihm angedotene "Illimatum" nicht annehmen ioste. Dies ist iediglich der letzte einer Anzahl von Ferlüchen von derselben Seise, die derzeits zu Beginn der Konferenz degannen haben, als die russischen Geite, die derzeits du Beginn die erlaubte zu erstäten, dak sie einen mitrischaftlichen Wiederausbau Europas iolange nicht in Erwägung sieden fonne, als nicht der Aussischungsenlan zusstängen ihm der Tagesordnung der Konferenz dilbet, so ist es noch wenden der Aussischungslose Annahme des Remorandums über die einen Bunft der Tagesordnung der Konferenz dilbet, so ist es noch wenden der Verläugen gestoft haben, indem sie es absehnten, seine Beisige Kraze verlangen, sich volltommen von diesem Memorandum losgelöst haben, indem sie es absehnten, seine Bestischen Araben der wirkitäten Teile des russischen Araben der wirkitäten Teile des russischen Kraden, die gedroht haben, die Konferenz zu rusinieren, wenn Kusland alicht auf das wirtschaftliche Absommen, das es mit einem anderen unabbängigen Lande geschlossen hat, verzische, die selben Rächte, deren Auffalung von der europäilichen Bolisselben Rächte, deren Auffalung von der europäilichen Bolisselben Rächte, deren Auffalung von der europäilichen Bolisselben mun wiederum die Konferenz indem sie dem Entwurf eines Absommens, der Kusland durch andere Mächte aesährden nun wiederum die Konferenz indem sie dem Entwurf eines Absommens, der Kusland durch andere Mächte als sie selbsten und wie konferenz indem sie der Gruppe von Kegierungen zu unterkiellen. Und dieselben Mächte aesährden nun wiederum die Konferenz indem sie der Gruppe von Kegierungen zu unterkiellen der Selbsten und der Anwendung des Gruppe der Kegister der Selbste als sie s

Gin Gegenartitel ber Ruffen.

U. Genus, 9. Mai. (Drabimesoung unieres Sonder-berichterstatters.) Zu dem 7. Artistel des Memorandums baben die Rusien Liond George einen Geaenaristel vor-gelogt. Der rusische Gegenartikel ist auf das Brinzip der Gleich berechtigung der fremden und russischen Graatsstürger in Russand, betr. das Brivatelgendum, gegenstürger gegründet.

Jaffe ift gufrieben.

Br. Berlin, 9. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Ein Teil ber ruliischen Delegation der unter Kührung Josses gestern früh in Berlin eingetrossen war, ist bereits nach Mostau weitergereist. In einer Unterredung mit einem Mitarbeiter der "Zeit" erklärte Zosse vor leiner Köreise das die russischen den Genua mit dem Ergebnis der Konserens sehr zustrieden sein kenna mit dem Ergebnis der Konserens sehr zustrieden sein könne. Mehr als ein Bertrag, der die Besiehungen Außlands zu einer der etropäischen Großmächte regelz, bätten die Kulfter kaum erworten können. An eine allgem eine Kulfter kaum erworten können. An eine allgem ernocht. Josse erklärte welter, er sohre beute zur Berichterikatung nach Mossau und reine damit, daß er noch Gelegenheit haben werde, wieder nach Genua zurückusehen. Die Klachricht, daß Tich ische erin dort bleiben werde, um nach Beendigung der Konserenz Einzelverbandlungen mit den Machten zu sicher kallen. Es lei wohl anzunehmen, daß nach Schlub der Konserenz an einem anderen Orte Einzelverbandlungen mit den Mächten beginnen würden.

Bufammentritt bes Oberften Rates im Juni,

W. T.B. Baris, 9. Mai. Der "Matin" alaubt zu willen, ber belgische Ministerprastdent I beunis sei vollkommen einwerstanden mit Voin-are, den Oberkten Kat nicht vor dem 31. Mai einberusen zu lallen, d. d. der Deutschland offiziest der Kevarationskommission gegntwortet dade. Theunis Standvunkt sei derselbe wie der Boincards. Ein Oberster Kat, der iest zulammenträte, befinde sich dem Michts acgenüber, weil Deutschland noch teine Antwort auf tie Korderung der Reparationskommission gegeben habe. Ministerpräsident Ibeunts glaube jedoch, daß es unerlästig seit, das nach dem Arcfallstage des 31. Mei, nachdem Deutschland gegantwortet kabe oder nachdem es sich gemeigert habe, zu answorten, die Milierten ausammentreten und semeinlant denaturen. Der Matin" glaubt also daß der Oberste dereiten mühren. Der Matin" glaubt also daß der Oberste Kat im Monat Inni. jedenfalls in der ersten dässte des Zunt, zu einer Tagung zusammentreten wird.

Meuferungen Llond Georges.

W.T.B. Genua, 8. Mai. (Spezialbericht.) Lloud George erichien beute nachmittag um 6 Uhr in einem Saale ber Univerlität por einer Berlammlung enalischer und amerifanischer Brelievertreter und besantwortete im Berlaufe etwa einer Stunde eine große Reibe pon Fragen, die an ihn zerichtet wurden. In ben ersten Antwerten führte er ungefähr folgendes aus:

Antwerten führte er ungesähr solgendes aus:

Die russische Antwort werde vielleicht morgen gbend, wahrscheinisch aber erst Mittwochvormittag ersolgen. Auf die Frage, ob die Antwort "Ja" aber "Kein" lauten müle, wo nie es Barthou gesordert habe, ermiderte Lloud George, alles hänge von dem Charafter der russischen Antwort ab. Menn sie die Dossnung viele, dier in Genua eine Polung zu dieten, dann werde man siete, dier in Genua eine Lichen in triabren. Bei leinen Beiprechungen mit Lichisticher in und Krassisch von mancher Seite als klar und eindeutig erachtet wurde, von den Ausen in vielen Buntten unt sie rachtet wurde. Außenminister Schanzer babe der Beiprechung beute vormittag beigewohnt.

Auf die Frage, ob man bereit lein würde, den Kussen

duf die Frage, ob man bereit lein würde, den Ansien non Regierung zu Regierung eine Anleibe zu gewähren, erwiderte Llodd George mit einer Bernett nung. Die internationalen Korvorationen genügten für diesen Imae bestiglich der in London über seine Bernetz hielen Iwas bei der bestiglich der in London über seine Besprechung mit Bartbou veröffentlichten Berichte erklätte Llond George, die Bedauptung der Times, er dabe Barthou unter anderem erklärt, die Entente sei zu Ende, wäre eine abiolnt tolle Erfindung. Kein Wort in dieser Ergäblung sei wahr. Er Llond George, die Beröffentlichung des Protofolls der Belprechung durch die französische Regierung babe.

Brotofolds der Belprechung durch die französische Regierung babe.

Lui die Anfraze, welchen Standwunkt er besüglich der Ind die die Anfraze, welchen Standwunkt er besüglich der Ind die die Gignatarmächte des Berlailler Berefrages zu einer gemeinlamen Beratung aus jammenzubringen, einnehme, erwiderte der englische Kremiet, er habe niemglo diese Idee aufgegeben und hosse, das es nich zu dieser gemeinlamen Beratung kommen würde.

Besliglich des Burgiried en spattes kante er, dieser Art bänge durchaus von einer befriedigenden Regerlung mit den Aufgen ab. Er wiederbolte, die unstiche Antwort wille nach ihrem Chanakter deurteilt werden. Wenn diese Antwort zeige, das man auf rustlicher Seite den aufrichtigen Bunsch zu einer Verständ in an zu das die Möglichkeit der nerde auch eine Löhung möglich sein. Er. Liond George, werde in lange in Genug bleiben, als die Möglichkeit der liebe, zu einer Einigung zu gelangen. Auf die Krage, ob er glande, das Frankreich sich von der Konieren zurücksichen nerde, erwiderte Lloud George mit "Nein". Frankreich nerde, erwiderte Lloud George mit "Nein". Frankreich werde wie dieber, gemeinsam mit den anderen Ratur ei. Hieraf wurde Lloud George über die Angelegandeit

and octan. Jum Soluk bes Interviews aab ber englische Bremier-minifter auf die an ihn gerichteten Fragen nur furze bun-

dige Antworten Frage: Ob Aloud George alaube, das die Fransosen im Isale ter unbefriedigenden Antwort der Russen abreisen würden? Antwort: Rein. Wir baben dereits viele Schwierigleiten gehabt und sie besiegt, größere als die gegenwärtigen. Wir werden sicher noch weitere Schwierigleiten besiegen. Darum sind wir in nach Genut Selommen. Menn es ein Absommen mit den Aussen gekommen. Menn es ein Absommen mit den Aussen gekommen. Menn es ein Absommen mit den Aussen gekommen. Menn es ein Absommen mit den Aussen gibt, werden alle anteren Bragen sich von lesbit solen. Aussellen sidt, werden alle anteren Bragen sich von lesbit solen. Aussellen wird der Aussellen siehe Barikous nach Baris den die Frage. ob vor der Abreise Barikous nach Baris danon die Rede gewesen sei, die Frage der in tera litter ten Schulden auszuwerfen, antwortete Llood George: Rein, ich din stets der Ansicht gewesen, daß die Frage der Rieparationen erst an dem Tage gelost werden sand, an dem die Frage der Ariegss und interassierten Schulden gelöst ist.

an dem die Frege der Arteges und interaliteiten Saulden gelöft ist.

Über den Ecgenftand der Belprechungen mit Dr. Wirth und Dr. Rathenau erklätte er: "Es bat sich um eine allaemelne Beiprechung aebandelt, über die gesamte Lage somobl als die Detaildlands, Austands und der Konferenz. Ich inche mit allen Delegationssührern in direkten Meinungsaustaulch zu treten.

Gefraat was er anf die Frage Barthous, ob die Entente an einem Wendepunfte anzelangt lei, zu ernidern dabe kente er: "Ich babe niemals von dieler Sache gelprochen, aber ich sam lagen, das Genua mohl der Wendenstein Bendepunft in den Angelegendeiten Europas pas sein wird.

Anfragen im englischen Unterhans,

Unfragen im englischen Unterhaus.

W.T.B. London. 8. Mai. Im Unterhaus orklätte Chamberlain auf die Frage. ob er irgendwelche Mitteilvragen machen könne bestäglich der angediichen Erstlärungen Lloud Georges in teiner Unierlanden klaungen Wisselfen. Der Bremierminster bade ihn gedeten, mitsntellen, das der diesbesägliche Bericht der Aimes eine vorsäkliche und dos willige Erist der Aimes eine vorsäkliche und dos willige Erist der Aimes eine vorsäkliche und dos willige Erist der Aimes einen vorsäkliche und dos willige Erist der Aimes ebenfalle erwähnt und dabe ihn dereich sursäklich zu wederprechen. Der Lechdaraler iet in dem Bericht und zurächen und dabe ihn dereich sursäklich zu wiederfalle erwähnt und dabe ihn dereich sursäklich und der Achterichungen gemacht werde könnten. Die grobe und der Andferichungen gemacht werden könnten. Die grobe und der Andferichungen gemacht werden kliebung von der Harnet kolchen Beröftentlicht worden lei, so deste und der Harnet kolchen Beröftentlicht worden lei, so deste er abgegeben dabe.

In Beantmertung weiterer Antragen erflärte Chamberlain, der Lordanaler lei bereits nach London zurückgefehrt und von ihm über gemille Berbandlungen betogat worden. Kerner erflärte Chamberlain, er lei nicht in der Lagen zu denntworten. Wann an Lloud George wieder auf leinen Kosten im Unterhaus aurück ehren werde, um Kust die Frage. de figsefehr worden lei, erwidente Chamberlain Kicht, das ich wiske.

Biscount Curson fragte, ob der Bremierminister wilke, das im ganzen Lande ar oke Belorant is hertliche negen der Geindröhung der Eniente mit Frankreich infose der in Genua latifindenden Erörterungen. — Chamberlain erwiderte, er debe leinen Grund zu der Anachme, das die gerenne kundterlan Kecht, das ich wiede.

Biscount Curson fragte, ob der Bremierminister wilke, das im ganzen Lande ar oke Beloranten infose der in Genua latifindenden. Gestennen der Britischen Berbandlungen in Genua der Geleinerne in der Kristischen Kocierung kattenden.

England hat fein Intereffe mehr an ber Reparations.

W. T.-B. Baris, 8. Mai. Savas berichtet aus Genua, alaubwürdigen Mitteilungen sufolge batte Llond George den deutschen Delegierten in ihrer letien Beisrechung mit ihm erflärt, das England infolge der Weigerung der tramösischen Regierung, vor dem 31. Mai einer interalliterten Beratung beisuwohnen, lein Interelse mehr an der Reparationsfrage mehme. Der englische Bremierminster datte also die deutschen Bertreter ausgesordert, in der Reparationsfrage mit Frankreich unm it tel bar zu verhanden, das des des in dielem Aulammendang davon gesiptochen, das Lloud George Barthou dei leiner Unierredung mit ihm am Samstag diese Enticksüsse mitgeteilt habe. Der Havasvertreter versichert im Gesensat hierzu, daß die Unierredung zwischen den beiden Staatsmännern feinen Augendich der Revarationsfrage gegelten habe. Menn Ploud George auch diesen Entichlung nicht offiziell mitgeteilt bade, io habe er doch mehrere Beriönlichkeiten von leinen Abschlich in Kenntnis geseht, und man förne danach als wahrlichenlich annehmen, das die englische Resierung eine ab warten de Hartung einer Unierredurg mit Kenton ohne allerdings, wie dehauntet worden sein der Malikun neuer Allianzen zu derhaund erstärt habe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen erstärt habe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt habe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt babe, die aegenwärtige Lage fönnte in Judustungen weniger erflärt bat er erflügt von erweilen.

Qudendorff mahnt jur Ginigfeit.

Br. Erfurt, 9. Mai. (Gia Draftbericht.) General Lubendorff fielt gestern bier auf Einladung bes Ortspereins des Jungbeutichen Orbens in Erfurt eine Rebe, in ber et nach ber "Mittelbeutichen Beitung" u. a.

Bereins des Junadeutschen Ordens in Erluft eine Rede. in der er nach der Mitteldeutschen Zeitung u. a. saate: in der er nach der Mitteldeutschen Zeitung u. a. sunere Laten im Meistriege derechtigen. Dierin können wir die Kraft sinden für die gewaltige Arbeit, die unser warte und die kleicitet werden muß. Lebendig muß aber der Gelik und die kleicitet werden muß. Lebendig muß aber der Gelik werden, den Kraite in dem wir im Magust 1914 dinaus auffallung, der Gelik in dem wir im Magust 1914 dinaus aogen. Wir drauden den Gelik der Untererdnung unter das Juckt und der Ordnung, den Gelik der Untererdnung unter das Juckt und der Ordnung, den Gelik der Unterfreudigseit und Kameradichaft. Im derer gad es nur Kührer und Geführte. Deute werden die unglückeligen Unterlichede zwischen Bürgern und Arbeitern ständig lonkruiert. Unsere Aufgade ist es, mit aller Kraft daran zu arbeiten, die de ut ich es mei aller Kraft daran zu arbeiten, die de ut ich es not aller Kraft daran zu arbeiten, die de ut ich es of is a em ein ich aft au istassen, die in Mannessucht zusammenstedt und seichsosen auf ein Ziel bingesentt werden fann. Wir baben ein Ziel und es gibt nur ein Ziel für uns. Kreibeit des Landes, Vefreiung des Landes von auserem Orus, von innerem Haben und es gibt nur ein Ziel für uns. Kreibeit des Landes, Vefreiung des Landes von auserem Orus, von innerem Haben Rolle, eine Kiappe auf dem Mogae ist die Arbeit am deutschen Kollsgemeinschaft zus karfen weiterlandlichen Das Riel ist die Arbeit am deutschen Kollsgemeinschaft zus karfen weiter Bunkt auf dem Mogae ist die Arbeit aus einem weichen verlamdemmenen Gebisch. der Arbeit am einem weichen verlamdemmenen Gebisch. der Arbeit am einem Weichen Bustern Gebisch die Kracht die Kankt im Sinne der ehernen Einigseit, das ieder einmütig und seigt sich in ber wahren Freibeit. Ich das ieder einmütig und seigt sich in der der Rannessuch hinter kein leeres Kort. Nannessuch tötet nicht den Charafter. er frätzigt ihn und seigt sich in der mahren Freibeit. Ich das ist einer Rotwerden der Arbei

Gine Rabinettofigung in Berlin,

Br. Berlin. 9. Mai (Eig. Drehtbericht.) Am gestrigen Rachmittag land eine Kabinetissikung statt, in ber die aftuellen Fragen behrochen koprben. Seute wers ben die Fraktionsführer des Reichstags zu eines Belprechung miammentressen.

Bermes und Bergmann in Baris.

D. Baris 9. Mai. (Eig Drabtberickt.) Das "Journal des Débats" loricht bavon, das Staatslefretär Beramann mehrere Belerechungen mit einzelnen Mitaliedern der Nevastationskommission seit leinem Aufenthalt gehabt dätte.

Tatiachlich können wir dieren nach Erkundiaumgen an zuständischer Etelle ivlaendes mitteilen; Staatslefretär Beramann ist venasionen Beraman zurückselcht und dat de sondere Besprech ungen mit einzelnen Mitgliedern der Revarationskommissionen Mitgliedern der Revarationskum mitston verden köhnen.

Im übrigen keht es noch nicht fest, wann Kinansminister Dr. Der mes nach Paris kommen wird. Zedenfalls rechnet man nicht damit, das er morgen oder übermorgen kommt. Staatslefretär Beramann weilt augenblicksich nicht in Baris. Er wird aber siedenfalls, wenn Kinister dermes bierbers. Er wird aber siedenfalls, wenn Kinister dermes bierberstrumt, auch dier sein, um dann allerdings sehr wichtige Kein, um dann allerdings sehr wichtige Keinen und der Fein, um dann allerdings sehr wichtige Keinen und der Keine und der Keine und der Keinen der Keinstellerung und der Keine der Keinstellerung und der Keine der Keinstellerung und der Keine der Keinen der Keinen und der Keinen und der Keinen und der Keinen der Keinen und der Keinen der Keinen der Keinen und der Keinen der Keinen und der Keinen der Keinen

Der Gefegentwurf über bie 3mangsanleife.

Br. Berlin, 9. Mai. (Gia Prabibericht.) Dem Reichse rat ist der Gesekentwurf über die Iwangsanseibe auge aangen. Die Regierung wünscht, daß die Beratungen innet balb von 8 Tagen ersedigt werden, damit der Reichstag ling noch vor dem 31. Mai mit der Borlage beschätigen fann. Einige Buntte in dem Regierungsentwurf durften zu eine gebenden Debatter im Barlament Ansab geben.

Bur Steuerung ber Breffenst.

Dr Berlin. 9. Mai. (Eig. Drabtbericht.) Ein Gelebe entwurf aut Stewerung der Rot der Zeitungen steht im Reich swir il ich alts min ift grium por dem Abschilb. Der Entwurf wird in nächter Zeit dem Reichstalt und dem Reichstalt vorgelegt

merben.

Br. Berlin. 9 Mai. (Eig. Prahtbericht.) Der Zentumsabgeordnete Dr. Fort mann hat im Reichstag eine frumsabgeordnete Dr. Fort mann hat im Reichstag eine fleine Anfrage eingebracht, die auf das weitere Unwachien ber Rot der Zeitungen hinweilt und fragt. ob die Reichsregierung die angefündigten Maknahmen auf dem Gebirte der Tarifvolitif bereits durchgeführt dabe

Die Ubergabe Oberichleftens im Juni,

Br. Breglau, 9. Dai. (Gia. Drabtbericht.) Wie pon auftändiger Seite berichtet wird, burite die Ubergabe ber aberichlefilder. Gebiete an Deutschland und Bolen im Laufe bes Inni erfolgen.

gen. Er baut aus den Reichtümern, die ibm noch übrts ges blieben find, das große Armen, und Aranfendaus der drüß-lichen Liebe (Hospiels de la Charidad) und widmet eben delem in bissender Frömmigleit den Reft jeines Lebens.

Kleine Chronit.

Kleine Chronik.

Theater und Literatur. In Gegenwart des Dersons den Genua, des llatterradioministers, des Uniterstaats der deines der ladden Künste, andireider Behörden und Bertreter den bestelleten Staaten dat am Moniag in Blorens die Eröffnung der internationalen Buchmelse katbegeinden. — Det Berweltungstat des Bresslauer Overnedischen. — Det Berweltungstat des Bresslauer Overnedischen. — Det Berweltungstat des Bresslauer Overnedischen. — Det Berweltungstat des Bresslauer Overnedischen eine Ditterdorden des Stadtsbeaters in Trien Tiellen geswählt. — Reundold Eichaders in Trien Tiellen Gerhauben mit des Meteors", der das Brobiem eines Erdaulemmenstohes bedandelt in der Kranstutter Zeitschrift. Das Müsterter Blatt" als Erstaddund ertsbeinen.

Bilbende Kunst und Russt. Meh der am 1. Juni d. J. des unsenden eiten "Jahressdau deutscher Arbeit" im städtlichen Ausstellungsvalaßt zu Presden an der Stübel-Allee wurd erne distorische Einzelmen im der Hobeit" im diddischen Ausstellungsvalaßt zu Presden an der Stübel-Allee wurd erne distorische einzig dostende Bestände don Ersahnen Presoner Residenzisches einzig dostende Bestände den umballen in der Dauweisade einzig dostende Bestände den umballen in der Dauweisade einzig dostende Bestände den aus der Zeit (um 1725) des Könnes Hugust des Starten, sowenamme "AR-Kalen". Tasu lommen noch einige äuherst wert wert um 1725) des Könnes Hugust des Starten, sowenamme "AR-Kalen". Tasu lommen noch einige äuherst der Gertaut der Alles in ieren als der Eröffnet Gertart des Annan mird des Allesstaten der Allessen der Feinhalten eine Allessen des Allessen des Allessen des Feinhalten des Gertauf des Allessen des Allessen des Feinhalten des Gertauf des Allessen des Allessen des Heisterwert des Louis-Alles des Allessen des Allessen

Schachfiguren.

Bier Amelboten vom Amateurbrett von Georg Strelisfer.

Bei ber Aufstellung mengte fic ein vorwitiger Bauer in die Reibe ber Granden und Großwürdentröger und nachm in die Reihe der Granden und Größwürdenträger und nadm den Standort des Läufers ein. Aber ehe das Eviel de-günnen sollte, demarkte man die Unterschiedung und vers suchte, den irechen Eindrüngling auf leinen ihm gehörigen klat zurückudorängen! "Mas glaudt ihr denn", ichrie da der Bauer. "Din ich aus ichlechterem Holge gekönnisten als der Läufer? Kann ich denn nicht gerade so gut wie er lett-märts isder die Velder laufen: wenn man es mir mut er-laubte? Aleicher Unierichted besteht denn zwischen mir und dem Läufer? Das er um einen Kopi größer ist als ich. Nichts weiter!"

Nichts weiter!"

"Richt boch", wagte der König, der Läufer ist mein treuer und ergebener Reamter, und wenn er sich auszeitnet, so delommt er einen Orden. Bielleicht auch mediere. Aber er wird immer nur ein Läufer bleihen. Richts mehr. Dir aber, Bauer, winden Aufflieg. Beförderung, die böckben Zuele. Du brauckt nur das leute Feld des gegnerischen Lagers zu erreichen, und dann masst du werden, was dem Hers begehrt, ein Läufer, ein Erringer, ein Turm, in, eine Königm logar, wenn meine, Gott behüte, fallen sollte. Icher Musterter trägt leinen Markhalltab im Torniker!"

Ta seate sich die Empörung, und die Bauern riefen begestert Hura. Rur der eine Turm meinte zum Sortinger: "Wahrbaftig — Geme Malektät versteht das Geichätt."

Der gegnerische Läufer bedrobte die Königin mit einem bölluchen "Gardar!" "Rarquis", logte die Königin etwas indigniert, "ich glaube, daß es Ibre Aufgabe fit, den König

ia auch, indem ich mich an Sie halte. Madamel"

Der Königen war ein fleiner Ausfing mihafildt. Sie entschädigte sich, indem sie auf Bauernsang ausging und richtig awei sur Strede brachte. "Run, meine Derren, babe ach meine Sache nicht autgemacht", fragte sie, als sie in ihre frühere Stellung aurückfehrte. Die Höflinge ichwiegen betrieben Rutverten Rur ber Epringer meinte beuchlerisch: "Sie gleichen Kathartna der Großen, Maiestät!" Die Königin lächelte betrechigt.

Turm und Läufer waren durch einen überralchenden Zug eines gegnertichen Springers in döcht bedrängte Lage geraien. Der König sollte entscheiden, welcher von den beiden seine Ungeichallichkeit mit dem Iod zu bijden dätte. Mojestät", lagte der Läufer, "geden Sie den Turm auf! Gerne Bestitten üt odweiden aussichtelbes. Ich aber lann in

Seine Polition il obnedin auslickslos. Ich aber lann in smei Ilgen den Gegner maitlegen!"
Das ilt mösluh, aber nicht licher", wart da der Turm em. "ich jedoch kann, wenn ich mich sprüssbeden danf, die Könisim nor einem überaus beimtildlichen Angriff lichern und mich lehltsend in den Weg ftellen. " Mein lieder Läufer", lagte der König rasch ensichlossen, "sterben Sie mit Gott!"

Mus Kunft und Leben.

Don Inans Tod. Don Ivan, der darch Mesaris Over, durch Byron, durch Grabbe allbefannte, nollständig Don Ivan de Narma, hat in Sevilla seledt, und noch deute web in einem leitenabaelegenen Mintel der Flaca de la Fersa, des Markiplates, dicht dinket dem Charende der Kurde Omnium Conctorum, ein mehr zierläches, als großes down mit einem bald aradikan, dals germannichen Davoelsenster über dem Kallon als des beseichnet, welches Don Ivan bewahnt dahen ioll: leit langem ichen gehört es dem grätischen Geschlecht Montilo de Teda, demkelden, aus dem die Gemachim Rapoleons III, ent'orollen ist. Das Ende aber von Don Ivans Leden kildert die kevillanische Überfeiterung uncht wie Mozart oder vielmehr der italienische Verfaller leines Librettos: sie wender dasselbe in einer Moske, die dem Penfen des Kolles nicht minder angemellen, jedantialls um vieles dichterischer st. Einst dei Kacht durchitreiste Don Ivan, nachdem er eben eine Schwelgerei verlassen, der deut auf irische Abenteuer. Ein Leichenung kommt ibm entgegen. Mit trunfenem dohn hält er den felden an und frogt nach dem Geschobenen: er erhielt zur Antwort: "Wir begraben Don Ivan de Marama". Dalb detrossen, dalb nach im Evott lätiekt er sich dem Erickensung an und wandelt mit durch die dunsten Geschonen, die Kimmen des letzen Gerichts dröhen, wird der Sarg nor dem Altar niederzeicht und als er am Morgen, die mitstlicher kinnen des letzen Gerichts dröhen, wird der Sarg nor dem Altar niederzeicht und als er am Morgen, die mitstlicher erwacht, erwacht er auch zu einem neuen neuen Leden; lein altes Leden baben die Gester zu Grade getros

Rr. 216. Dienstag, 9. Dai 1922.

Wiesbadener Nachrichten. Die Rot des Rranfenbanfer.

— Beidleunigte Besörberung leichtverderblicher Güter, wie siensch. Fische, Odit Gemüle, Wisch, Burtan, Margarine und dete lätt fich die Reichs das aus nebenders angelegen kenn. So dat die Einendahndriettion Berlin letzt die deteiligien Dienstitessen wiederung angewieden, von allem die Bestrummungsvilane wimezudaften. Auch für die vorfäckrige Bedandlung und inchgemäße Serladung üt zu sorgen. Am Beitummungsort sind die Lebensmittelwagen losert nach dem Eintreffen entladebareit zu kellen, und die Enwidnert durch Fernivrecker, Robinost oder besonderen Boten zu benachrichtigen. Das Bahnhofse, Abiertsgungse. Lade und Juspersonal üt in den Unterrichtsstunden und dei Gelegondeit über den Außen einer pilnftlichen Fesönderung für die Ausperscheft zu bestehen. Mit den Berkehreridenden ist fündigen Fühlung zu dassen. Abierten Fesönderung für die Auspenichten seiner die den Berkehreridenden kant vorzulegen, seldst wenn dadurch Kabiplanänderungen notwendig werden istlien. Bei der forsichreitenden Besterma der Betriebslage wäre auch in deingenden Källen zur der Gerlonensüsgen zu erwägen, wenn es abne Beeinträchtigung des Bersonenversehrs angüngen ist.

— Umlahitener von möblierten Zimmern. Aber die Beidleunigte Beforberung leichtverberblicher Guter.

des Versonenversehrs ansännes ist.

— Umsahsteuer von möblierten Immern, über die Umsahsteuerpflicht bei Vermietung eingerichteter Räume durch Brivatversonen dat der Keichof dissellet Reimsahsteuerschieben das die entgelliche Kermietung eingerichteter Räume durch Brivatversonen eine gewerbliche Tätigseit im Sinne durch Brivatversonen eine gewerbliche Tätigseit im Sinne des Umsahsteueraesekes darstellt, wenn sie auf die Dauer der berechnet ist. Sie unterliegt dann grundsählich der Steuer, auch wenn die Kermietung durch die Zwangswirtsschaft vervallaft ist. Es tommt debei wicht danauf an, ab ein Gewinn erzielt werden soll. Die Pauer, auf die die Tätigseit gerichtet ist, braucht nicht unbegrenzt zu kein; vielsmehr kann sich ellössist, ätzig zu kein, auf eine ganz deltwimte Gelegendert von vormberein degenater Zelbauer abstellen, a. B. auf die Dauer der Wohnungsswangsswirtskaft. abiteflen, werticaft.

wirtchaft.

— Der Rassausische Millerverband bält einen Obermeistertag im Zulammenbang mit der Kantellovanisation nassausischer Frassaus ihr Kassau (der Kartellovanisation nassausischer Frassausische) am Dienstag, den 16. Mai, vormittigs, in Ambach i. T. ab. Vei der derectivan wirkstaftlichen Lage des Millergewerbes wird dieser Renansialiung besondere Bedeutung dadurch zusausman, das saus ausschlieblich reine Wirtschaftstrassen besondelt werden. Intersträßen wird die Wicktaleit dieser Berbandeum daburch, das sie gleichkells vormittags in eine gemeinieme Loguma nassausicher Miller und Lödermeister übergebt, an welcher sich die sübrenden Männer dieser im Wirtschaftselesen eine so aubergebentlich wichtese Kosse in Wirtschaftselesen eine so aubergebenfilm wirtse Kosse am beiten dunch den Karstenden. Der geständigen Immung oder Vereinigung, welche sie nach Wiesdach. Adolfstraße 16. 1. weiterleitet.

— Der Felderkand Aus Bersin wird balbamtlich ge-

baden. Adolfürose 16. 1. weiterleitet.

— Der Felderkand. Aus Berlin wird dalbamtlich gemeldet: Nach dem amtlichen Sa at en it an de ber icht für Freu ben wurde das Wachstum der Winterlaaden durch die Witterung iehr gedemmt, so daß die Sacton daher im ganzen noch recht dürftig und wenig veräpreskend ausgeben. Inwerden find die im Serbli frühgeläten Schläge, es sind das weitaus die merken, zut und diet dezogen, der londers dei Roggen. Die Reguladitungsiffern im Durchkhnett für Ansan Wie Beautachtungsiffern im Durchkhnett für Ansan Wie Betrozen dei Weiten 3.4. Spels 2.8. Roggen 3.0. (Hierbei bedeutet 2 gut, 3 mittel, 4 sering.)

Ruserne 3.0. (Dierbei bedeutet 2 aut, 3 mittel, 4 sering.)

— Vom Ruchenbaden. Die Berwaltung des Gaswerts ichreibt uns: Den ielbstgebadenen Bfinaftluchen müsten in diesem Jahr iniolae der archen Koblennot manche Dausfrau entbebren, wonn ibr zu diesem Iwed nicht das Gas zuschau entbetren, wonn ibr zu diesem Koblenband nach den Bertügung könde, das gegenüber dem Koblenband nach den Bertügung könde, das gegenüber dem Koblenband nach den Berteil der aröstren Villsieit dat dabei ift nicht einmel ein Gasbackoten unbedrugt erforderlich. Mit ditse eines alten Kochtopies lächt sich auf der abgedecken Flomme eines gewöhnlichen Gastackers ein indelloier Raoftuchen herieden Brotifiche Porführungen dieser Kaameite, sowie kellen Brotifiche Porführungen dieser Baameite, sowie kellen Brotifiche Porführungen dieser Kalmeite, sowie auch im Tortrugssiaal des neuen Muleums statt.

— Achteiteinbississen, Um 10. d. M. lied es 25 Jahre.

das derr Franz Ebern aus Wiesbaden bei der Majdi-nenfabrit Wiesbeden, G. m. b. D., tätig ist.

Rinder, Mieddelen, G. m. 8. D., iale M.

Rinder, Dom Niedmarkt. Aufgetriebem waren gestern 89
Rinder, nämlich 7 Ocken, 8 Bullen, 74 Kübe und Kärfen,
129 Kälber, 43 Echafe, 141 Echweine. Am Großriebs und
Schweinemarkt lette losort ein lebbatter Dandel ein, infolgedesien die Preife dort etwas ausgen, während am
Aleutoredmarkt das Geschäft als ein gebrücktes angesprochen
wetden mukte, so das die Preife für Kölber und Schafe sich
in der vorwöckigen Preiflage hielten. Um Marktichtus war

der Auftrieb geräumt. Man notierte folgende Breife: Ochsen im Alber von 4 die 7 Jahren 2800 die 3100 M., und die noch nicht gezosen baben 2800 die 3000 M., unde flenklisse, wicht ausgemültete und öltere ausgemößtete 2500 des 2600 M., mæing aenährte iunge, gut genährte ältere 2200 die 2300 M. Hullen 2100 die 2600 M.; Värsen deht kim Schlichtwerte 3000 die 3600 M., densheite Albe die 2300 die 2500 M. medieg aut entwidelte Färsen 2300 die 2500 M. und diere ausgemäßtete Kübe und weiten aut entwidelte iungere Kübe 2100 die 2200 M., nadig gemährte Kübe und Färsen 1200 die 2100 die 2200 M., gering genährte Kübe und Färsen 1200 die 1800 M., gering genährte Kübe und Färsen 1200 die 1800 M., geringe Sanglößber 2000 die 2000 M., mittlere Maßt. und beite Sanglößber 2800 die 2800 M., geringere Maßt. und aute Sanglößber 2800 die 2800 M., geringere Auglößber 2000 die 2200 M.; Maßtlämmer und Maßthämmer 2100 die 2200 M., geringere 1600 die 1800 M., mäßig genährte Sammel und Schafe 1000 die 1900 Mart: vollfleikdige Schweine von 160 die 300 Minud 2700 die 2800 M., von 200 die 2400 M., unter 180 Minud 2700 die 2800 M., von 200 die 2400 M., unter Eauen und gelichtiene Eder 2200 die 2400 M., unter Eauen und gelichtene Eder 2200 die 2400 M.

Wiesbadener Tagblatt.

— Die 598. Genossenschaft. Aus Dies a. b. L. mird uns berubtet: Sier wurde durch den Rassundsen Raisterfenterbend eine Uns Berbaufsgenossenschaft gegründet. Mit ihr bat der Berband die Sabl ven 500 ibm einzelässellenen Genossenschaften erreicht. Dem Verband waren 1982. 323, su Ende des Kriegs 379 Genossenschaften angealiedert.

223, ju Ende des Ariess 379 Geneffenschaften angegliedert.

— Baumblitte. Abenall Reben drauben leist die Oblidbiume in herrlichter Vlüte. Insbesondere zoigen Birmen und Iweithen einem äußerst reichen Rillienbedama. Rimmut man erne Wilte in die Hand, lann man auch fesitellen, das dieselden gans ausgezeichnet entwickelt sind. Die iedige warme Witterung, die auch verbältnismäste warme Rächte der der die Kirterung die Arbeiten. Die Liebtger der der der die Kirterung weich wei im Boriobr. Die Awieldaume zeigen übrugens auch rendon Rillienandak, dach wird en noch einige Zort dauern, die fieden Pillienandak, dach wird en noch einige Zort dauern, die fieden Pillienandak, dach wird en noch einige Zort dauern, die fie ihre ganze Rillienandak, dach wird en noch einige Zort dauern, die fie ihre ganze Rillienandak, dach wird en noch einige Zort dauern.

Jutimer Abend" in der Bellvleieballe. Räckten. Freitag, den 12. Mai, findet in der Bellvleieballe. Räckten. Freitag, den 12. Mai, findet in der Bollvleieballe am Bolzplat abende 8 Udr. der ledte "Inime Abend" der diestäderungen Katt. Er wird das Publikum mut den isbenall mit Freude begrüßigen "theimischen Erzählungen" des Schriftsellers Widdelm Schäfer befannt machen, eine Aufgade, die herr Andria no jun. übernommen dat. Die multdalische Versähmung dazu, "rbeinliche Lieder" zur Laute, dat Frau Fannie Mer masen. Bornt auf Abendicht bewarften Abendiumde in Aussicht.

falika bersertreuende Abenditunde in Austick.

— Breukija-Süddentiske Klassenlotterie. In der Freiingvormstedesischung fielen: 30 000 N. auf Nr. 108 705:
10 000 M. auf Nr. 26 930, 88 495, 200 850, 222 468: 5000 M.
auf Nr. 80 842, 82 068, 194 908, 237 727, 274 504, 281 515:
in der Rachmittagssiehung des abeiden Tages fielen: 10 000
Mart auf Nr. 199 801: 5000 M. auf Nr. 7103, 64 313, 83 116.
173 897, 198 751, 199 365, 257 066, 263 155. — In der Samon Sugnarmittagssiehung wurden gezogen: 15 000 M. auf
Nr. 196 807: 10 000 M. auf Nr. 59 874, 202 418: 5000 M.
auf Nr. 9624, 23 664, 137 891, 141 204, 179 357, 184 232.
254 696, 266 705, 268 904: In der Nachmittagssiehung des
aleichen Tage: 40 000 M. auf Nr. 4034; 15 000 M. auf
Nr. 142 984; 10 000 M. auf Nr. 46 170, 133 322, 288 622:
5000 M. auf Nr. 6482, 106 678, 173 540, 189 021, 193 759,
223 930.

Der Baketverkebe zwischen Deutschland, Bettland und Bitanen wird am 16. Mai neu aufgenomment. Es And umöckft nur semödnische, wicht loerrige Bostvakete obne Rachnabme des 10 Kingramm Gewicht zugelallen, die auf dem Loudweg nach Litawen im ummittelbaren Austanach, nach Leitland über das Memelachtet und Litauen besördert werden. Näbere Austunft erteilen die Bostanshalten.

merden. Rabere Anschundt erreiten die Bostanstalten.

— Stedhalperere. Der Veligeiprästent gibt befannt: Rach Atticitung des Destlichen Aroisemis Offendoch ist die 18. Areisfrahr "Offendoch sprenklingen" von Klemeier 17.2 die Kilomeier 19.0 vom 8. Rat ab bis 3. Juni wegen Barnahme von Wosserbeiten für dem Wosser und Antomodioersche gesporri; derleibe sp übere Andrigung die des Noormalisersche gesporri; derleibe sp übere Andrigung die befannt: Anf Grund des Artisches Jostanischen Der Volkzeiprässent gibt befannt: Anf Grund des Artisches Jostanischen Steit der Freierdung in der Frankung für det die Internationalisersche Kheinlandbemmissen anlichieden, des die in Artische der Freierdungen von die Schorzeit und die Wirden der Freierdung der Volkzeiten Gebiet mogen ihres set die Truppen desendang in des in der internationalisersche Schole werden der die Schorzeiten Gebiet mogen ihres set die Truppen desendang des in der die in der der Volkzeiten Gebiet mogen ihre Volkzeiten seine Volkzeiten der Volkze

Berjenel-Radriffen. General c. D. v. Miers bet ben Charafter als Generalmolor orbeiten.

Borberichte Aber Runft, Bortrage und Bermanbtea.

"Ruchaus, Projosor Marco IR alini ift von ber Autverwaltung für einen Syperimentolabord am Freitig biejer Woche eingelaben. Den Projumment einem Sugestionmogliche Probleme in höchter Gellendung, Borschlung und Enthillung einiger Geheimniste von Leichneite und Sungeitien, Wie geminne ich in Mente Carle und marum murbe mit der Jutritt in den Spielfanl verboben, Im Neiche den Schattens, sinematographische Verfahrung einer feniatiensellen Parifer Strohenmette in hopnatischen Ballende.

Bertingereife, die ihn zum zweitenund und Amerika Mort, am Freide, ben 12. Mai, abenbe 5 Kin, nochmals in ber Tribline fröhliche Einfehe balien. "Dund Die und Tüsen", le bediloft er sein susiges Programm, eine Ausselse luftiger Dichtungen in Bersen, Brose und Dieletien unserer besten heutigen Humerthen. Der Berverfauf beginnt am Mittwech, den 30. Mai, Kafiel Mintergarten und in den bekonnten Wetpersaufspiellen.

Aus Broving und Rachbarichaft.

Die Sefubren ber Gefcliechtoteantheiten.

Die Schweren der Safdlechtstonnkeiten.

× Conneuberg, 8. Mai. Um 6. d. M., abendo 8 Uhr, fand der schweren der einiger Jeit angeklundigte Wortrag des Oberoertes von Könlichen Krenkendung m Wiesbaden, Dr. G ut mann, im Belfein des Kreissatzies im hießgen Nathausfonse über die Meckreitung der Seichlachter frankleiten kult. Diese wichtige Zeitfrage zur Gesunderhaltung anseres Krenkeiten sie in der Jehtzeit leider Wosn für die ländlichen Schältnisse ihr in der Jehtzeit leider Wosn für die ländlichen Schältnisse diesellung der Kreise und Geste Geschaftenschen Gescheitung der Kreise und Geste Einflüsse der Krieges und her Geschaften namentlich auf die leigten Einflüse der Krieges und des gun den Lausertien zurächtunden, züestliebe. 3. T. nach nicht vollichlechtstrantheiten namentlich auf die letzten Einflusse des Arieges und bes aus den Lagaretten guruckflutende, pügelloje, 3. I. nach uicht vollständig geheilte heer geichlichtstrauter Goldeton auf des sinche Land gurück. Die lange Zeit der näterlichen Jucht entdehrende, verwahrleste Jahrend babe in den Andertäisjahren den littliche Aift aufgesogen, und des übrige habe der Baubergenoft Allebal und die Untennints der ihrecklichen Falgen grundlich beforgt. Die beiben weniger geführlichen und nech qu beilenben Erfrentungen (Tripper und weicher Schenfer) auberten fich in einer fpater elterigen Entartung ber Enmphorufen. Der Sortragende gab aber auch fier fcon in austrarbentlich anichenlicher mub burch Graperate und Bilbet. enieln unterftuften Auslührung ben angarft gefahrlichen Geigen biefer Arantheit Ausbrud. Dach fei benfelben burch hingunchung fachserffanbiger firste noch innerhalb 5 bis 6 Wochen harr ju werben. Bei Frauen feien nigte noch innergeits bis a newen ver ju verden. Der grunden leiten bie Johan schlimmer. Bur manden unverkändlich erflätt der Sachert litubise die übertzegung der Erfrundung auf die Raftbernichteindent. Auch in verlegtes Kinderglise oft die Halge dieser beiden Krantheitserscheinungen. Nachdem im Anschlich derma auch die Unatamie der Geschiebeitstelse erörtett war, ging der Antragende auf Wellen und Fellen der Laphitis über, nor deren Anktedung tein Glied des menistischen Körpers pofeit fei. Gute nutürliche Braparate befrutigten bies nu filnernagein, Schabel und Gesichtstrifen. Gine Beilung fei teum möglich, benn burch bie Boffernanniche Realtion (Gintunterfuchung) fot oft nach langen Jahren

bie nur "ichlajende" Krontheit noch Achet nochzuweilen. hien, Ruden-marstörungen (Labes, Baraloje) und herzentartung jelen die ichauber-haften Folgen und nicht an sichere heilung zu benten. — Der Bottog bauerte von 8 die ist Uhr. Wand großes Ciend in Familien, an lieinen, hillissen und unschuldigen Kindern alle, kinrte burch mehr Keuntnis und Berkündnis des Jurglieduren Leidens dieser Unglicklichen vermieden werden, vonn wen lache Kartofen Leidens diese Unglicklichen vermieden werden, Berftunderis bes jurchtbaren Leibens dieser Unglüdlichen vernieden werden, wenn man solche Berträge besuchen und die Ermahnungen beatien auftbe. Detber aber seher getade in dieser Ungelegenheit an einem einstehe vellen Interese aber auch Berftunding zu sehlen. Das war auch her zu demerfen, benn der Aertrag war leiber sehr ichwach belucht. Dieseicht iog es daran, das Bereine auchrhalb waren. Möge das im ureigenden Interesse anders werden. Barträge zur fitstieden Aufläumg fannen auch auf dem sieden Land von sehermann ohne Bedenten besucht werden, und so wer sehen bestehen fin weiter und in anderen Orien des Kreises wiederhalt wird, dart die deste Aushaus nachen sinden finden.

Sport.

* Das Rennweilgeset. Einige Aussührungsbestimmungen zum fürsich vom Neichstan angenommenen neuen Rennweitgeset werden joht de fewnt. Als Luchmucher darf nur zugelassen werden, wer den Nachweis erbringt, daß er seiner Berson nach die Gemähr für eine einwandleite Geschältsführung dietet und die zur Annalbung des Buchmachergemertes erforderliche feufmänntliche Besähigung destitung des Buchmachergemertes erforderliche feufmänntliche Besähigung destilt und der eine Batficherbeit im Beitog vom 180 000 M. für seine Gerson und von weiteren je 20 000 M. für sebe Person seine, die ihn del Absching oder Bermittelung von Weiter vertreisen fann. Die Batficherheit für den Buchmacher erdöht fich auf was das der Bermittelung von Weiter ihm die Gebeurse eines Weittbuche orknitzt wird. Die vertreien innn. Die Barficherheit für den Buchmacher erbebt fich auf 200 000 M., wenn ihm die Jührung eines Wettbuchs gehaltet mird. Die Erlaudnis ift für ein Kalenderjahr zu erteilen. Sie derf dem Buchmacher nur für einen bestimmt zu bezeichnenden Bezirf erteilt werden. Auferdalb des Ortes seines Wohnstes is dem Buchmacher die Errichtung einer Riederlassung nur gestattet, wenn ein örtliches Wedulrfuis bierfür debet. Die Landsegentialdehörden kann ein detliches Wedulrfuis dierfür debet. Die Landsegentialdehörden kann einzelne Annverunftaltungen auf des zienderun Antrag die Ersaubnis zum Abschief und zur Bermittelung non Wetten auf der Kennbechen Buchmacher und die Engabi der in einem bestimmten Bezirf zupulassenden Buchmacher und die Engabi der Riederlassungen endschieder des Bernespuntralbehörde. Die Erlaudnisurfunde ist jährlich zu erneuern. Aller Bernessicht nach dultzte des neue Geseh am 1. Juli in Kraft terten.

Renes aus aller Welt.

Gelbitmerb eines Oberblitgermeiftera. Oberburgermeiftet Soetbeer in Blogan ift in ber Racht jum Conntag freiwiftig aus bem Leben geschiere. Er mar nach ibilbriger erfolgreicher Tätigfeit in ber Bermaltung mabrend ber Beit nach bem Kriege ichmeren Angriffen ausgesest, die er nicht mehr ertrogen gu tonnen glaubte.

Sintier und Rind vom Inge gefotet. Bom Juge aberfahren und goibiet wurde in Ofterburg eine Frau und ein Rind aus Tangerhulte. Die Frau molite ihr breifthriges Rind, bas furz vor bem Einfaufen bes Juges plohlig über die Geleife fief, jurudreihen, wurde aber famt dem Rinde

pliftlich über die Geleife lief, gurudreigen, wurde aber famt dem Ainse vom Juge erfeht und permolmt.
Gewerer Autsunfall. Beim Training für ein Automobilrennen geriet in Grug abende ein von dem Fahrer hieronymus gelenftes Automobil ins Schleubern und rollie über eine Boldung hinad, wobei die Infofien heronisgeichleubert wurden. hieronymus erlitt so schwere Berlehungen, daß au auf dem Transport ins Kranfenhaus farts.

Der Ich des Torenborn. Bei den Stierfampfen wurde in der Arens

non Mabrid ber Malador Staners, ber nis ber beite gegenwärtige Stiede fempfer bekannt war, pon einem Stier ergriffen und foll auf ber Stelle getbtet. Der Isb trat is ichnell ein, bag die Kameraben bes Matabars nur bellen Leiche bergen fonnten. Der Körper war von bem Stier gegen bie Schranken geschlenbert und buchläblich in Stude geriffen worben.

Handelstell.

Berliner Börse.

Eurse vom S Mai 1922,							
	Stantapapiero	In %	mire.	the second second	To say		
	PERSONAL PROPERTY AND PERSONS ASSESSED.	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	90	Dtsch. Waff. u. Mun.	1405.		
5 Re		100	35	Daimler Motoren	450 -		
5	. 8. III	100	45	Deutsche Erdől-Ges.	2102.		
610	8. IV-V	17.90	18	Elberfelder Farbenf.	682		
41/2	B. VI-IX	TS.95	12	Each weiler Bergw	740		
450	. 1394er	\$6,50	55	Friedrichshütte	4000.		
5 Ec	chambelle	77.50	15	Felten & Guilleaume	790		
4		52,58	7	Gaamotoren Deuta	-		
2Ne		86	7 W	Geisweider Eisenw			
2	AND THE REAL PROPERTY.	128	B 8	Geisenkirch, Bergw	931		
4 Seb	ntsgebiet-Anleihe	119	11	Griesheim Elektron.	810-		
Spe	rprimien-Anielho	83	14	Höchster Farbwerke	671		
	oul, Schatz-Anw. 21 .	-	ts.	Harpaner Bergban .	177Q.		
	11 .	89.80		Hindr. Auffermann .	735		
4 Pre	uf. Consols	82.50	0	Hobestobewerke	801		
25%		68,60	0	Hösch Eisen u. Stahl	1300.		
\$10 C		75	19	Ilse Bergban	1260.		
4 Buc	Anielhe 08-14	78	100	Könige-u. Laurahütte	2175.		
	vrische Aniethe	63	30	Kuli Aschersieben	1052.		
214	Charles Street, Street	70		Kostheim Ceilulose	6:0,-		
	enbehn Vors.	74	6	Kronprinz Metallf	1600.		
	mb. Staats-Ani. W	95.25	15	Labmeyer u. Co	410,-		
1 B.	es. Anleike	64.50	18-38	Lauchhammer	740		
	99-13	78.50	1.9	Lindes Eismaschinen	1162.		
200	hs. Anleihe		12	Ludwig Loewe u. Co.	1035.		
1 084	ms. America	ACCUPATION OF THE PARTY.	18	Mannesmann Röhren	1260.		
Column	AND THE WATER CO.	THE RESERVE	1	Oberschles, Eisenbed	865,-		
Div.	Bank-Aktien.		55.30	Eisind.	708		
10	Berifner Handelsges.	530	14	Koksw.	1225.		
0	Commers u. DiscB.	304,-	17		1020.		
	Darmstidter Bank	304	16	Orenstein u. Koppel	1105.		
18	Deutsche Bank	800		PhonBergh, u. Hatte			
10	Disconto - Commandit	438	25	Porsellant, Kahia	900		
16	Dreedner Bank	324	14	Rositzer Zunkerraff.			
B	Mitteld, Creditbank.	270	18	Rhein-Nass, Bergw	2100		
10	NationB. I. Deutschl.	365,-	5.5	Rhein, Stahlwerke	1031.		
11.	Oesterr. Kredit-Aust.	96	19	Riebeck Montan			
23	Reichsbank	211,25	15	Rombacher Höttenw.	536		
I I SEL	Military IIIII	Andread State of the Local Control	0	Rhein. Metallwarent.	400		
			20	Bacheenwerk			
Div.	Industrie-Aktion.			Schuckert Elektrin.			
12	Albert, Chem. Werks	1710.	12,	Siemens u. Haiske, .	725		
14	Adler-Fahrredwerke	501	614	Sudd. Elsenbahnges.	250,-		
30	Augsburg - Nürnberg	1175.	20	Versin, Glanzstoff-F.			
10	Alig. ElektrGes	650	15	Varsiner Papierfabr.			
10	Bergmann, Elektrin.	600,-	15	Verein, Coin-Rottw.			
10	Bad. Anilin u. Soda .	735	12	Weiler-ter-Meer Ch.F			
	Blemarch-Hütte		35	Westeregeln	1600,		
15	Bochumer Guffstahl .	1345.	0	Zeilstoff Waldhof	851		
4	Brauerei Schultheiß .	635,-	10	HambAmerPaketf.	390		
5300	Boderus Eisenwarke	785-	1 0	Hansa-Dampfachiff.			
10	Beton-u. Monierbau.	660,-	1 0				
25	Deutsch-Lux, Bergw.	957	1 2	Norddentscher Lloyd			
3	Deutsche Kaliwerke.	1755.	150	Schantung-Eisenb			
10	DischUebers,-Elekt,	-	10	Türk, Tabakregie	-		
25	Dennersmarck-Hoste	1350.	0	Otavi Minen			
25	Dürrkopp, Bielef, M.	700	1 0	Genusscheine			
1		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	200	AND PERSONAL PROPERTY OF THE PERSON NAMED IN			
	e Rastin & Mai	Elmton	de	m Druck politisc	Der 256-		

wozu pessimistisch lautende Meldungen aus klemmungen, wozu pessimistisch lautende Meldungen aus Genus und französische Pressestimmen den Anlaß geben, herrschte im heutigen Börsenverkehr im aligemeinen große Denus und französische Pressestimmen den Aniab geben, herrschte im heutigen Börsenverkehr im aligemeinen größe Lustlesigkeit. Industriekurse setzten gleichwohl vorwiegend 5 bis 20 Proz. höher ein, weil die beträchtlichen Steigerungen der Devisenkurse, die mit Käufen der Industrie erklärt wurden, eine feste Stimmung hervorriefen. Einige Werte des Montanmarktes, wie Laurahütte, Phönix und Rhein. Braunkohlen, und von Elektrowerten Akkumulatoren, stellten sich beträchtlich höher. Laurahütte büßten aber fast vollständig den anfangs erzielten Gewinn wieder ein. Lebhaftes Geschäft enlwickelte sich lediglich wieder in Türkenwerten auf Auslandakäufe. Türkenlose erzielten eine Besserung um 140 M. Auch ungarische Goldanighen und ungarische Kronenrenten wurden beträchtlich höher bezahlt. Schiffahrtsaktien fest bei kleinen Besserungen. Bankaktien waren behauptet und Valutapapiere im Zusammenhang mit der Devisensteiserung höher bewertet. Im Verlaufe bewirkte die Geschäftsstille ein leichtes Abbröckeln der Devisenkurse und ein Abbröckeln des Kursalandes der Industriepapiere. Anfängliche Gewinne bieben nur zum geringen Teil erhalten. Der Anlagemarkt entbehrte der allgemeinen Anregung. Der Kursstand war wenig verändert. Preuß. Konsols gaben etwas nach

Frankfurter Börse. Kurse vom 8. Mai 1922.

Kurse vom 8, Mai 1922,							
PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PAR	Div.	and the liberary transfer over the	In %				
Stadtanleiben und	90	Chem. Fabr. Goldenb.	1650.				
Obligationen.	27	D.Gold-u.SifbSch.A.	1010.				
	10	Faber & Schleicher .	450				
4% Wiesb. Stadtanl. v. 1900 90 50	10	FabraFab. Eisensch	70				
677	15	Farbwerke Mühlheim					
	75	Peist Sektkellerei	715				
400 FIREMAN # 1 20 -	10	Füsfabrik Fulda	1005.				
81/4% Mainzor 89 -	25	Frankfurter Hof	9600				
Cot Brumane	80	Frankf, Alig. Vers	605				
6% Frankf. HypBank 100.30	10	Grun & Billinger	1230.				
	27	Gummi Peter	650				
Credit-Ver. 97	15	Heddernh, Kupferw.	461 -				
85.m	12	Hoch und Tiesbau .	1102				
de Hamburg, HypBk. 100	20	Holzverkohlungsind,	555				
OTAL OTAL	18	Junghanns, Gebe					
4ºn Nass Landesbank V. 99	10	Lederi Adl. &Oppenh.					
Winds LH. F. 1 91	10	Ledarw. Spicharts	474				
e'n Meininger Hyplik. 99	6	Löhnberger Mühle . Mainkraftw. Höchst .	402				
41444	8	Maschinent, Badenia					
4% Pflisische HypBk. 100.50	15						
Plate - D1-	20	Maschineuf, Easling.	1000				
4% Preul. BodCredh . 102	10	Maschinent, Hapart	A bearing to the second second				
4% . Central Bed 93.50	28		4 bedochd (Colored				
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	90	Motorenf. Oberurse					
Plandbriefbk. 99 -	10	Pfils. Nilamaschines	-,-				
Windle WR -	19	Pflicer Pulver	845-				
6% Rhein. HypBk 95.21		Pekerny & Wittek, Röbrenkessei Dürr	943				
31/4/4		Robremannes Date	843				
Control of the last of the las		Rütgers Werke					
DIT. INCHES OF PROPERTY	20	Schneller Frankenth					
10 Adlerwerke Eleyer . 500		Schuhfabrik Hors.					
ac Aschaffenb, Buntpap		Sel uhstoff-F. Fuld					
Aschaffenb, Zelistoff 870		the building of a figure to	1039.				
	20	the same of the sa					
16 Bad. Uhrenfabrik		Bellingustre werr					
14 Ead. Zuckertsorik . FOL	18	V. Chem. Fob Manni	A STATE OF THE PERSON NAMED IN				
40 Bayer, Spiegel u. Glas 1350.	-		930 -				
11 Beck & Henkel 1085.	16	V. Prank. Schuhfab	The State of the S				
- Benz & Co		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	A Description of the last of t				
15 Bing-Werke \$45							
Blei-u.Bliberh.Braub.			730				
us Bleistift Faber 1000.			738 -				
6 Brenerel Binding 350		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	8 870 -				
- Brown Bovery & Ca. 380							
Il Brouge Mason, Vors.	_		. 901 -				
25 Breuer Masch, Vors. 578	- 1						
The Dance verkelitte figure							
infolge der stark gestiegenen mit den Effekten-							
als sonst. Das Publikum nam dellation nimmt dagegen							
papieren zurlick. Die Börsenspekulation nimmt dagegen							
Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the Owner,		THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	1 PERSONAL				
		The second secon					

größere Rückkäuse vor. Das Hauptinteresse wendete sich den Valutapapieren zu, die wieder schärfer anzogen, wie Zolltürken, Anatolier, Bagdad, ungarische Goldrente und Mexikaner. Uneinheitlich ing der Montanmarkt. Von westdeutschen Werten Harsener 1820 (+ 45), Deutsch-Luxendeutschen Werten Harsener 1820 (+ 50), Rheinstahl 1085 (+ 55), dagegen Gelsenkirchen 995 (- 10), Buderus 797 (- 45) und Mannesmann 1265 (- 70). Lustlos verkehrte der Kalimarkt. Aschersleben 1100 (- 60), Heldburg 1400, Krügershall 530 bis 340. Mäßig befestigt waren die Chemio-Krügershall 530 bis 340. Mäßig befestigt waren die Chemio-Werten Anilin 790 (+ 20), Griesheim 807 (+ 7), Höchst 655 (+ 15), Holzverkohlung 1105 (+ 15), Scheideanstaht 1010 (+ 45), Rütger 830 (+ 30), Hirsch-Kupfer 660 (+ 10), Leicht (+ 45), Rütger 830 (+ 30), Ierner A. E.-G. 675 (+ 22), Lahmeyer 410 (+ 8), Schuckert 615 (+ 8), Der Zuckermarkt meyer 410 (+ 8), Schuckert 615 (+ 8), Der Zuckermarkt war durchweg röckgängig. Frankenthal 885 (- 434), Offstein 899 (- 11), Heilbronn 875 (- 10), Stuttgart 890 (- 10), Waghäusel 910 (+ 15), Auf dem Schiffahrtszktienmarkt Llovd unverändert 323, Paket 425 (+ 10), Auf dem Ein-Llovd unverändert 323, Paket 425 (+ 10), Auf dem Ein-Llovd unverändert 323, Paket 425 (+ 10), Auf dem Ein-Llovd unverändert 323, Paket 425 (+ 10), Auf dem Ein-Llovd unveränder in Nachtrage vor allem Riebeck, Aschaffenburger Zellstoff, Bayrische Spiegel und die Oxtanten und Chemotte Anna. Der Freiverkehr hatte wenig Umzätze und Chemotte Anna. Der Freiverkehr hatte wenig Umzätze und Chemotte Anna. Der Freiverkehr hatte wenig Umzätze und Chemotte Anna. Der Freiverkehr hatte wenig Umzätze. Banken und Geldmarkt.

* Binlösung von angarischen Kriegsanleihekupens. Wie wir hören, ist es den Bernihungen der Schutzvereinigungen der deutschen Eigentilmer von umgarischen Staatsund staatlich garantierten Anleihen gelungen, bei dem ungarischen Finanzministerium in Budapest zu erreichen, daß rischen Finanzministerium in Budapest zu erreichen, daß im Hinblick auf die ietzt eingeleitete, voraussichtlich eine Im Hinblick auf die ietzt eingeleitete, voraussichtlich eine Frist von 8 Monaten umfassende Abstempelung der ungarischen Kriegsanleihen in Deutschland die Rinlösung der Mai-Juni- und Juli-Zinascheine von unspectempelten Stücken noch unter den bisher gültig gewesenen Bedingungen erfolgen kann.

Devisenkurse vom 9. Mai, 12 Uhr mittags.

* Borlin, 9. Mai. (Elg. Drahtbericht.) Der Sollar notierte heute 292.- Mark, der Franken 26.35 Mark, der Gulden 112.50 Mark.

Wettervoraussage für Mittwoch, 10. Mai 1922 von der Meteorolog. Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurts. M. Wolkig, vereinzelt Regen, kühler, Nordwestwind.

, Wasserstand des Rheins

come Züfommangworll ninab Walavab mil sur fusa

wird in dem phantastischen Roman "Im Benne des Meicors" geschildert, der soeben im Frankturter "Illustrierten Blatt" beginnt Die hochaktselle Wochesschritt ist zu haben bei allen Buch- und Zeitschrittenhändiera und an den Bahnhöten. Anberdem nehmen und an den Bahnhöten. Anberdem nehmen zille Postanutalten und die Geschättsatelle in Frankturt a. M. Bestellungen entgezen. St. M. Bestellungen entgezen. St. M. Bestellungen entgezen.

Aknosan - HefeTabletten sind ein
vorzügliches Blutreinigungsmittel von bester Wirksamkeit
bei den jetzt haufigen Furunkeln. Alleinverkauf: 1048 Schützenhof-Apotheke, Langgasso 11.

Die Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

Dauptidriftletter: & Setifd.

Senntwortlich für den politischen Tell: H. Lettich: für den beitungstell: J. Santher; für den infallen und porderingisellen Tell, Gendusjani und handel: M. Sa; für die Ninzeigen und Relie d. Dornauf, fämtlich in Missbaden. D. Dornauf, fämtlich in Missbaden.

Sprechtunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.



beste doppelt gereinigte Qualitaten außergewöhnlich preiswert!

Eigene Anfertigung sämflicher Bettwaren und Matratzen.

Deckhett mit Federfollung, echt 790 Deckhett m. Helbdaunenfullung 1175 Deckbett m. Daunenfullung, echt 1475

RISSEN . . . 475, 380, 330, 290, 265 4- Matratzen Wollfell. 1480 bis 750 tellige Matratzen Seegrasf. 1310 bis 675 Kapok-, Schafwoll-, Roßhaar-Matratzen -Metalibetten — Kinderbetten — Wolldecken Steppdecken — Dannendecken — Reisedecken in unbegrenzter Auswahl.

Betten-Spezialhaus

Bärenstraße 4.

Oswald Lehnhard

Elettrotechn. Inftallationsgeschäft bergogen bon Bhilippaberg 49 nach Porditraße 7, B. 2. Stod.

Empfehle mich meiner werten Rund- u. Rachbarichaft in Licht. Rraft. u. Schwachstremanlagen. Telephon 5165.

Anzugstoffe Hosenstreifen - Marengos.

Versäumen Sie nicht mein Lager zu besichtigen.

Führe bei außergewöhnlich billigen Preisen nur beste Qualitäten in blauen, schwarzen und modelarbigen Kammgarnen, Cheviots und Meltons für Damen und Herren.

K. Schneider, Rheinstr. 51 Kein Laden. Ecke Kirchgasse. Alle Artilleriekaserne.

Kaufe als Fachm ohne marktschreierische Reklame Platin, Gold-u. Silbersach., Keffen, Ringe, Bestecke, Schmucksach., Zahngebisse, Dublee und dergi. reell gewissenhaft u. zu kon-wie bekannt reell kurrenzlos heh. Preisen. Gold- und Silberschmiede-Werkstatt M. Schäflein Obere Webergasse 56. (Christl. Firma). Tel. 1506, Bitte genau auf Hausnummer zu achten.

amburg - New

3. Juni Doppelschraubendampfer "Mongolia" . . . 8. Juli

Fracktdampiers Hamburg-Baltimore, Hamburg-Boston Hamburg-Philadelphia usw.

Auskunft erteilen:

American Line

Hamburg, Börsenbrücke 2, eder: Born & Sobottemfels, Hotel Hassaver Het, Wiesbaden.

Wachstuche Tischlinoleum

Kleinverkauf - Grosshandel

Hermann Sienzel

Schulgasse 6.

31 Bleichstr. 31.

Das Haus der billigen Waren! Biete an zu günstigen Preisen:

Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe, Kindersöckehen, Beinlängen, Füßlinge, Herren- und Männersocken, Beinlängen, Füßlinge, Herren- und Männersocken, Bamenhemden u. Beinkleider, Herreneinsatzhemden, Normalhemden, Unterhosen, Frauentlaneithemden und Flaneithesen, Seinstbinder, Strickwalle, Näh-und Handgarne, Baumwolle, Stopfparne, Hosen-und Handgarne, Baumwolle, Stopfparne, Hosen-träger, Taschentlicher, Schouertücher, sowie sämtliche Kurzwaren.

31 Bleichstr. 31. — 1 De Laspéestr. 1. Kaufhaus "Am Markt" W. Knobloch, Wiesbaden.

1 De Laspéestr. 1.

Raufe von herrichaften Mibbel, gange Rachläffe, einzelne Stilde, Baiche, Aufftellfachen, Borgellan ufw., gegen fofortige Kaffe.

3immermann Merajtrage 18. Telephon 3253. Taxteren für berrichaften teltenias.



F72



Antiquitäten — Kunstgegenständen — Teppichen - Porzellanen - Juwelen -Miniaturen u. andere Wertgegenständen

Münchner Gewerbehaus, Abt. Raumkunst, Langgasse 14, 1, Eing. Schützenhofstr. Tel. 3238. Geöffnet von 9-1 u. 3-7. Zwangl. Besichtigung erbeten.

Sutumpressere für Damen, herren-und Rinder-hilte und Rinder-hilte Ausfahrung. In bringenden Fällen Lieferzeit 2 Tage. für Damen, herren-Färben u. Reinigung für Banama-Läte. Förster, Göbenftraße 13.

Trauringe

S-, 14- u. 18 kar. Gold, durch äußerst günstigen Einkauf von Gold noch zu sehr hilligen Preisen zu haben bei

W. Sauerland

Uhrmacher u. Juwelier Schulgasse 7. Stets Ankauf von altem Gold, Silber u. Platin zu höchsten Tagespreisen. 421



Klubsessel

in echt. Rindleder, Gobelin u. Cord. Lieferung direkt ab Spezialfabrik feiner Sitzmöbel

Berg & Co., Bismarckring 19.

Bin verzogen Jak. Brechtel, Schneiderei nach Ziefenring 1, P. r.

Telephon 4148. Gebraudite B

für die Wand u. stehend gußemailliert schöner gr. Eisschrank

verk. sehr gunstig Becker, Goebenstr. 2.

Gelbe Saaf-Kartoffeln Bid. 3.20 Mt. Speife-Aartoffein

C. Rujat, Weftenbftrage 4.

Addiung! Für Bieberbertaufer billigfte Bezugsquelle. A. Tres, Mains, Augustineruraße 75.

=== Küche und Keller anerkannt vorzüglich. =

Umtliche Ausschreibung.

Das Studtifce Dochbauamt peröffentlicht in Rr. 52 bes Umisblattes vom 9. Mai 1922 eine Aus-freibung über Ausführung ber Dachbeder-Arbeiten für 8 städtische Mobindaufer an der Labnitraße und Riedermalbstraße (Los 1-5). F 273 Wiesbaden, den S. Mat 1922. Der Masistrat.

Das Ruchenbacken

im Gasbadofen fomobl, wie auf einem einfachen Gastoder, wird Donnerstag, den 11. Mai, nach-mittags 4 Ubr, im Bortragsfaal des neuen Mufeums pergeführt werben. Gintritt frei.

Beratungsfielle für Gaspermertung.

Aufforderung.

Ber an bem Rachlag der verftorbenen Frau Bauline Möhnert, hier, Eltviller Strafe 19, etwas zu forbern hat ober ichulbet, wirb aufgeforbert, bies bem unterzeichneten Rachlag. pfleger bis jum 20. Mai anguzeigen.

> Ernft Brafd, Rechtsanwalt, Be icht ftrage 5.

Mobiliar: Berfteigerung

Donnerstag, den 11. Mai cr.,

vormittags 91/2 Uhr burchgebend, obne Pauje, verfteinere ich beginrend burchgebend, ohne Paufe, verfteigere gufrige Aufricags in meinem Berfteigerungsfaale

felgenbe gebrauchte, febr gute Mobiliar-Gegenftanbe,

en:

105

121

ord.

őbel

g 19,

m

P. r.

nnd

k

. 2

fle.

75.

1 febr feine, fast neue Galon- o. Wohnzim. Einrichtung, Balijander, reich eingelegt beft. aus: Bitrine, rb. Tijch, Gofa mit Ilmban und Geitenschräufen, 2 Geffein n. 4 Stublen,

I schr gute, massive Eichen Ekzimmer Einrichtung mit reicher Schnigerei, beft aus: Gr. Bufett, Arabens, Mussugtifc, Gerviertijd und 12 Stublen,

1 ladierte Schlafzimmer-Einrichtung,

beft. aus. 2 Betten mit Ballmatragen, 2tur. Spiegelidrant, Bafchfommode mit Blarmor und Spiegelaufiat, Rachttifc, 2 Stublen und Sandtuditander,

1 ladierte Edlafzimmer-Einrichtung

beft, aus: 1 Bett mit Saarmatrate, Rleiber-ichrant, Baichtommobe m. Blarmor n. Spicgel-anffat und Rachtifc,

Rubb. Sviegelichrant 2tür. Kleiders u. Wäscheichranfe, Rubb. Bajchtommode m. Marmor und Sviegelaussah, Kleiders und Sandtuchständer, Rubb. Schreibsekretär, ichiner Eichen-Diwan mit Paneel u. 2 Sesseln mit Pluichbesua, sehr aute Polker-Garnituren u. eins Soias, Leder-Klubsessel, Eligen. Lutheriestel, Mad. Soias Umbau m. Sviegel, Flurgarderode, Aussieh. Näbe, Nivou. andere Tische Stüble, aniniad. Baston-Korbsarritur, best. aus. Achted. Tisch, 4 Sesseln und 2 Stüblen, eins Bastoniestel, eis. Sartentische, Gessel und Stüble. Gaetenschlauch mit Wassen, Polophon-Wusstwert mit Vlatten, 2 sehr aute Biolinen, Einger-Rähmaschine, Spiegel, Bilder. Hunte Glassenster, Rivos. Aussiell. u. Gebrauchsgegenstande aller Art, sehr schöner Bucke-Teppich, runder, sast neuer Bast-Teppich, KofoseTeppich, runder, sast neuer Bast-Teppich, KofoseTeppich, Portieren, Kanarienvogel (Männuchen) m. Kässe Rubb. Sviegelichrant 2tur. Rleider- u. Baide-Bortieren, Ranarienvonel (Manuchen) in. Cafie und Ständer, leb Bendtaife mit Toil. Ginricht. elettr. Buglampen,

2 febr gute, fast neue herren · Jahrrader mit Bereifung, fehr guter Rüchenherd

weiß emailliert, mit Bernidel, für Rohlens und Sasjenerung, mit Brat: u. Bafisten (0,50×1,40 Mtr.), Gasbadeofen, Badewanne, Ginbademanne, elettr. Beigofen, Stur. Gisichrant, Gtebleiter, fl. Beinichrant, Ruchengefchier und fouft, Saus-

2 Ladenichränte mit Schubladen für Rolonialwarengeschäfte, 2 eiserne Transportfässer, 4 Blügelifiren mit Buntverglafung,

Dunbebfitte freiwillig meiftbietenb gegen Bargablung. Befichtigung Mittwoch ven 9-1 21hr.

Wilhelm Helfrich

Moftionator und Seeidigter Tagator. 24. 2941. Schwalbacher Str. 28. Icl. 2941. Neu eröffnet! "Uomsdienke" Neu eröffnet! Mein-Restaurant

Schützenhofstraße, an der Langgasse.

Bekannt für beste Küche u. Weine.

Empfehle als Spezialität täglich frisch 1 Pfd. Spargel in Butter mit westf. Schinken . 25 Mark.

> Diners Mk. 40 .- , 60 .- und höher. = Reichhaltigste Abendkarte. =

Bersteigerung

Al. Schwalbacher Straße 10

Gingang von der Mauritiusstraße (awischen Kammerlichtspiele u. Rest. Bötie), nachtoloendes Robiliar.
Antiautiaten und Einrichtungsgegenstände:

1 Ands. Galarimmerz-Cinrichtung mit sweitser.
Chrant. 2 Betten, Waschtommode mit weißem
Marmor u. Spiegelausse. 2 Rachtilche mit Marmor und Sendetuchaleter. 1 decitienen Madaguni.
Salon, destedend aus ehr ieinem Arunschannt.
Schreidischen und prima Besourievoich. 1 schwarpvollerte Wohnimmerz-Cinrichtung (vorzusaliche
Arbeit). 1 gut erhaltenes Neines Tatelslawier.
1 Bades-Cinrichtung mit prima emaillierter Guswonne und Wandsassofen (somplett), eine einzeln;
worzusaliche Humanne u. Linderbadewanne, zwei
Sürsichreibtiliche und Mitenschwänste. Ladenschrant
mit Glaschiebestiren Schwiensterausbau für Ubrmacher u. dergl. mit Arbeitsvedium, mit Linol.
Besa, Bartie dusschmerz trovicke, arober Livol.
Tepvich, tap. Wandbeh. echte Stickrei. Bortieren
und Bordaner 1 erkflaß, Reddarobreatuntur,
1 arober aefehiere Barodsleiderichtungt, reich eingesent
Echreibsommade mit Ansiak Louis XV., aeschweiste
Uninstehnungen Stutenichranst, reich eingesent
Schreibsommade mit Ansiak Louis XV., aeschweiste
Uninstehnungen Stutenichranst u. Marmorplatie,
Rießenberweier-Kommode u. Sosa, ball. Gemälde auf
Sola, bes. van der Boel. 1 boll. Borträt. 1 autes
altes Stilleben, diener alte u. neuere Gemälde.
Stiede und Bilder, echtes Meigher u. andere Dorkellane, Figuren in Bols, Marmor u. Promse.
Kinderweiser, Turbe u. Gossa, ball. Gemälde auf
Sola, bes. van der Boel. 1 boll. Borträt. 1 autes
altes Stilleben, diener Albertschran Trumeaus u.
andere Spiegel, Bilder, wierestae runde. Kindenlörentige, Turbe u. Gossa, ball. Gemälde.
Sticken und Bilder, echtes Meigher u. andere Borkellane, Figuren in Bols, Marmor u. Promse.
Kinderweiser, Turbe u. Gossa, ball. Gemälde.
Sticken und Bilder, echtes Meigher u. andere Spiegel.
Stücken Schreibeiten Stille u. Schube.
Stückenseichter Glas, Boryellan, Dausballt, Kludenlörentlich weitschelen mit prima Dreil und vieles
bier nicht benannts
offentlich meilt b

Emil Klapper

Anftionator und Taxator, Friedriciftrabe 55. Telephon 1627. Berfteigerungelofal: Rleine Comalbacher Str. 10.

Unferer werten Runbichaft gur gef. Renntnisnahme, daß wir burch bie fortmahrenbe Steigerung der Rohmaterialien und Arbeitslöhne genötigt find, die Preise für unsere Arbeiten rudwirtend vom 1. April b. J. entsprechend gu erhöhen.

Biesbaden, im Mai 1922.

Die vereinigten Wagnermeister Biesbadens.

Stores - Gardinen - Portieren Bettkattune, Handtüch., Kretonne, Hemdenzephir efc. ◆◆ außerordentlich billig. ◆◆
Julius Callmann, Schiersteiner Str. 1, 2, Tel. 5209.

Bir vertauf. foweit Borrat weige Dam. . Conuridube, Leinen, Coblen, mur 160 mt., weiße Spangenfchuhe nur 180 Mt.

grane Bilbleberichuhe mur 400 mt.

Goliath-Edungeiellicaft Michelsberg 13.

Farbige Schuhe werden wie neu

mit Lederfarbe "Wilbra"

Vorrätig in 10 Farben. Erlolg verblüffend Anwendung sehr einfach.

Urogerie Alexi Michelsberg 9. Tel. 652.

Rouaden, Jalouiten, Rollfdugwande

repartert August Mebger, Spezialgelch. Mauritius-plat 3. Bestellung bei Fiedler, 2. Ciage.

Goldschmied nimmt laufend Aufträge in Juwelen, Gold- und Silber Waren entgegen, Gefl. Offerten u. D. 288 an den Taabl-Berlag.

um juge per Feberrolle merben punttlich ausgeführt. Frau Betri, 48 Platter Strafe 48.

Raffenschrant
großes reptalent, Stild,
mit gwei Treloren, mit swei 18 800 Mart.

hochfein, elegant, mit Spiegelumbou, in Maba-sont, eritflaffige Bor-friegsarbeit, 18 868 Mr.

Speilezim. belonders loside Bortriegsarb., bilolche Musgübrung. 24 000 Mar.

reben sum freibanb. Ber-

Oranienitt, 12, Tel. 3129, im "3-Adler-Saus".

Berichiebene Damens n. berrentleiber, Schube (Gr. 39), Mantel, nur an Brivate su vert. Maner, Rartinitrage 15.

Einladung zur Generalversammlung Arbeitgeberverbandes selbständiger Kaufleute im hande Stammerbegirt Biesbaben

auf Dienstag, den 23. Mai 1922, abends 8 Uhr, in der Aula des Lyzeums I (am Schlogplay).

Tagesorbnung: Giehe besonbere ichriftliche Mitteilung. Der Borftand.

Jungen Damen u. Müttern

ist Gelegenheit gegeben, an einem theoretischen Unterrichtskursus in

Säuglingspflege

teilzunehmen.

Beginn Mitte Mal, wöchentlich 1 Stunde. Nahere Auskunft erteilt Krippe I, Gabelsberger Straße 3, Tel. 3776.

Dort werden auch noch Schülerinnen zu einem ljahr. prakt. Kursus angenommen.

Salara and American A Wir empfehlen von frisch eintreffender Sendung: Vollfrische

pro Stück von Mk.

Noch ist es die günstigste Zeit zum

Eierkonservieren

(- einlegen) in bezug Qualität u. Preis.

Bei entsprechendem Quantum bieten wir Ausnahme-Preise. Trotz des großen

Preisaufschlages für Fettwaren geben wir

frische Tafel-Margarine und Kokosfett zu alten Preisen ab, solange Vorrat reicht.

Wiesb. Eiergroßhandel

Hellmann & Trief Wellritzstr. 1. Telephon 5863.

Comment of the last of the las

Billiger Lebensmittel-Bertauf:
Rorufrant-Raffce 1 Sib. Mt. 5.20
Eccigs Korntaftee 8.30
Ectigs Korntaftee 9.80
Knorrd Hafter und Acidmehi Balet 1/, Bfb. 4.90
Haferfloden in Baleten 1 Sib. 9.50
Bohnen, weiß
Dr. Letters Kubbingpalver Balet "90
Beutel Berfill Deutei Berfil . Wilhelm Enbers, Gobenftrage 7.

Nur en gros.

Palmin, Estol, Wizona in Tafein, Margarine, Nußbutter, kond. Milch.

Emanuel Haas Moritzstraße 50. Telephon 2049.

Mit. Belohnung 500

Am Freitag, ben 5. Mai, wurde aus dem Jaufe Atelbeidftraße 49 ein neues Rennfahrend gesteblen. Dellgelber Sattel, nach unten gebogene Lersstange, Morfe "Diamant Modell" und Devij: "Quer burch Teutschiftand" mit Goldschrift lang auf dem Rahmen verseichnet. Anzeige ist erstartet. Bor Ankauf wird neuennt. Für Wiederbeschaftung wird obige Be-lobnung gesohlt. lobnung gesablt.

Biesbadener Transport-Gefellicaft Malbeibitraße 49.

Frisch von der See Dienstag eintreffend:

Cablian mittelgroß, Mk. 10.-

Bratschellfische - 9.50 Pid. Mk.

la ungesalzene Margarine:

/1-Pfd.-Paket . . . 30, 34, 38 Mk. koscher, 1/1-Pfd.-Paket 38, 40 Mk

Cocosfeff

blütenweiß lose, Pfd. 34 Mk., 1/,-Pfd.-T. 35 Mk. Rüböl Vorlauf, hell, Ltr. 13,75 Mk.

Prd. 42 Mk

. . 1/4 Ltr. 15.75 Mk.

Paket 44, 47.50, 52.50 Mk.

la Malzkaffee 1/1-Pfd.-Pak. 10.20 la Kornkaffee 1/,-Pfd.-Pak. 8.50 la Gerstenkaffee " 9.00

aus weißem Mehl hergestellt

Bandnudeln . . Pfd. Mk. 14.50 Suppen-Einlage . Pfd. Mk. 15.50 Pfd. Mk. 18.50 Hörnchen Pfd. Mk. 20.00 Makkaroni .

Eier-Bandnudeln /.-Pfd.-Pak. Mk. 9.50 Eler-Fadennudeln 1/4-Pfd.-Pak. Mk. 9.75

la Weizenmehl @ Pfd. Mk. 9.75 la Weizenmehl 00 ., " IL-

La Weizengrieß Pfd. Mk. II.20

empfiehlt

Hellmundstraße 20 Gneisenaustraße 15

Stadtversand:

Grabenstraße 12.

Bierstadt, Rathausstraße 70.

Neu eröffnet!

Mehgerei Edingshaus MolerRrage 40 Mblerfirage 40.

Brima Majtochjenfleijd . . . 30 Mt. p. Bid. (Wislandsware).

Mindfleifch, frifch gefchlachtet, 28 u. 30 Mt. p. Bid. Tas Dafenfleifc ift bas beite und fetiefte auf b m Maitt.

Eichen:Speisezimmer

Schwere Friebensware, Bufett mit eingebautem Gilberforant, Befted-Ginio und Singen, au bertaufen. Ding-Schlesinger, Resultadirate 19

Statt Karten.

Die Verlobung meiner Tochter Margarete mit Herrn Dr. med. Karl Westphal, Oberarzt an der Med. Klinik Frankfurt a. M., zeige ich an.

> Anna Zwenger geb. Fechner.

Wiesbaden, Beethovenstr. 21.

Meine Verlobung mit Fraulein Margarete Zwenger zeige ich an.

Dr. mod. Karl Westphal.

Frankfurt a. M., Med. Klinik.

Mai 1922.

Der junge dunkle Herr

(mit gelber Aktentasche) welcher am Samstag, den 6. Mai 1922, mittags 143 Uhr ab Mainz nach Wiesbaden fuhr und sich mit einer älteren ausländischen Dame in der Bahn unterhielt, wird um Angabe seines Namens und Adresse gebeten im eigenen Interesse. Detektive "Kosmos"-Auskunftei, Wiesbaden, Luisenstraße 22, Telephon 4180.

Ein Wurf erittlassige

1/4jagrig, mit prima Stammbaum, pre swert ju berfanfen. Raberes Mebergaffe 56, Bart.

Empfehle aus heutiger frijder Schlachtung: Hammelfleifch (Nagout) . 3mst Rochen . Reule A 28. Ralbfieifd (Ragoni) . . Renie Tteto friiges Saffleifd. Bartes Minoffeifd, jum jum Braten

Albert Hirsch 61 Gowalbacher Strage 61.

Bertanfe von heute nachmittag 3 Uhr bis morgen abend 7 Uhr Prima frisches Rindfleisch

alle Etilde, ohne Anteridieb 26.-Telephon 1817.

Pierdemengerei 18 helenenstraße 18 empfiehlt

täglich frijd geichlachtetes Pferdefleifch fowie alle Gorien Burftwaren. Spog. : Mettwurft jum Schmieren.

5. Rüder Rachf.

Aux 1 Ausnahmetag! All I Auduniplicus moraen Mittwoch. Artic neichlachtetes Bierdefleisch, alle Stüde Biund 12 Obne Anochen Bid. 16 Sadileilch Biund 16 Sedielchwurft Hund 16 Feilemwirth, Bid. 16 Feiler, hellmundkraue 22.

bestes Rüdenfutter

empfiehit. Reinhard Göttel

Michelsberg 23 Gde Edwalbacher Strafe.

Neues Kleib, buntelblau, bill. au vert. Blach. Rüdesbeimer Str. 34. 4. Kod. SpellezillMel buntel Gich. bill. absug. B. Deb. Bismardring 7.

Schlafzimmer mit groß. 3tür. Spiegel-ichrank, im Auftr, preis-wert absugeben, Näh. bei Hilge. Michelsberg 13,

Eid. Gpeifezimmer 2 Meter, prima Arbeit, preiswert abgug. Minor, Friedrichftrage 57. 3.

Speisezimmer bunfel Eichen, Ichwere Arbeit, Rubb. Speise-simmer, Friedensware, Chaisel., Zimmerstühle u. perich, bill, zu verkausen.

Beilkein, Sedanplat 5. Billimarnitur Sofa mit 4 Seffein, rot, prima Arbeit,

Detrensimmer Rusb., Brachtftilde, aus. preiswert, B. Darmftabt.

Bismardring 33. Laben.
Ein Bertifo
und ein Sofa su vert.
Fran Betri.
Bigtter Straße 48.
Gr. Einsteant.
wenig gebr. mit Blatten
ausgelegt. zu vf. Deiters,
Bismardring 6.

Miselgerüft
mit Glasolatten
Schaufenster au vert.
Morih u. Münzel,
Wilbelmitt. 58.

Mitt zu verfaufen. Ricobemus, freibitt, 25 Raufe reinrafligen

Schäferhund ca. 1 3abr alt, au hobem Breife. Obeen Theater, Canegafie. 4-5 Uhr.
Bu faufen gefucht

Piano im Breife bis 15 000 Det. Erbitte Offerten unter 1982. 295 an ben Tagbl. BI.

Rassen drant (über mittelgroß) gu faufen, Gefl. Offerten unter 2. 295 an ben Tagbl. Berlag.

Nähmaschine u faufen gefucht. Rlein,

Extra

hohe Bezahlung. Suche Rinber-Riaph-wagen mit und ohne Berbed. Bolt. genugt.

Rarl Petri Frantenftrage 26, 3.

Ranie Frauenhaare und repariere Spangen. Steiner, Dam. u. herrn. Frifent, berberftrage 18.

Ausget. Frauenhaar tauft sum Socitoreis R. Löbia. Saarbandi., Selenenitrage 2. 1. Ct.

Autogarage Bietenring 1. Bedel,

Bietenring 1.
Cin leeres Zimmer v. ig. Ebenaar, evil, in Bila ver sofort ob. spät. au mieten gefucht. Ieber Breis recht. Offerten unt. 6, 386 on den Tagbl. Bl.

Lagerist faufmänn. gebilbet, gut empfohlen, sum 1. 6. 22 gefucht.

Ferd. Alexi

Richeloberg. 1 herren Schnürkiefel verl. Abgug, gegen Bel. Aundburg. Monatolarte n. Ruffels-beim, 3. Kl., a. Ramen Jolef Aucho, verl. Absus. g. Belobn, Funbburo.

1 Rorfett

verloren von Melanditrake fiber Noelbeidftrake, Luifenol., Schlokolan bis Gr. Burg-ftrake. Oberstn. bafelbit chaugeben.

Verloren

auf dem Wese v. Abolfs-höbe zur Blarktfirche ein gelbener Obering mit Brillant. Dem Finder 1000 Mf. Belobn. Abgu-geb. Biebrich. Cheruster meg 4. Merloren

Donnerstag ein Gebund Soluffel. Gesen gute Se-lobnung im Fundburg, Bolisci-Direftion, Fried-richitrage, abzugeben.

Herren-Uhr mit Kette im Bad Rhein-ftrabe-Schule abhand, get. (arav. fing Dauer). Gea. Belobn. abzugeben beim Babemeister baselbst.

gewandt, gut empfohlen, zum balbigen Gintritt gefucht. Borguftellen gwifchen 10 u. 12 Uhr vorm., 7-8 Uhr nachm.

Hotel "Schwarzer Bod".

Vorstednadel

go'bner Cab, in ber Mitte Bufcifen, mit Brillanten und Caphieren befest, verloren von Friedrichftrage burch & rogafie-Lan gaffe. Da febr teured Anbenten, Bieberbringer hohe Belohnung. Abzugeben

Behr, Bilhelmitraße 54.

gold. Armband mit Anhänger von Biesbaben bis Riebernhaufen und gurud. Wegen f.he Belohnung abgureben bei

Leutnant Neveu Abelheidftraße 76. Bart.

Gilb. Damenuhr

an bünner fleiner Kette Mittwoch, ben 3. Mai, abends aw. 7 u. 8 libt, perioren, Gegen Belohn, abaugeben bei Biehan,

Biehan,
Bismardring 10. 1.
Banistetten-Know verl.
Saltestelle Kingtirche od.
Gübrichhof. Idona. det Arnsld. Merderstr. 12.
Berloren
30. Aveil. in oder von Stantstbeater. Wilhelmstrake, Taunus Dotel. Broide, balbmondformia, Diamant. Saphira Abau, geben gegen Bel. Dotel Kole. Zimmer 333.

Entlaufen bunfelgrau. Couferbund, 8 Monate alt. Mieber-bringer ober Angeber bringer oder Angeber besten Aufenbalts gute Belohnung. Bor Ankauf wird gewarnt. Alegandraftraße 12. Tel. 86L

Graver langhaariger Rattenpinicher ent aufen. Bieberbring. Beloh uig. 2 opolo mary, Borthftrage 5.

junger Wolfshund ("Roff") entlaufen. Geg. Belobnung abaugeben Luft. u. Connenbad,

Suche für m. Schweiter. 41 3. Jübin, eini, bausl. Madden. mit 80 Mille Berm. u. ichone Fr. Ausft.

durch Che relig. Gatten. Mw. mit Kind nicht ausgeschlossen. Ausführl. Off. u. U. 318 an ben Tagbl.-Berlag.

Liselotte!

Afmannshaufen Bauern Schente Sonntag abend. Erbitte Rachricht unter D. 310 an ben Tagbi. Berlag.

Die giückliche Geburt eines kräftigen

Töchterchens

seigen hocherfreut an

Valentin Rhein und Frau geb. Brandschwei.

Wiesbaden, den 6. Mai.

Rach langem, mit großer Gebulb ertragenem Leiben ftarb geftern meine liebe, bergensgute Mutter

Frau

im Miter von 65 Jahren.

In tiefer Trauer:

Beinrich Menges Elifabeth Menges, geb. Rlingbeil.

Wiesbaden, ben 9. Mai 1922. Grabenftr. 28.

Beerdigung Donnerstag nachmittag, 23/4 Uhr, von ber Leichenhalle bes Gabfriedhojes aus.

Um 8 Dai entich lef fanit im 77. Lebens-jahre unfer lieber Bater, Schwiegervater und

ber Agi. Breug. Generalmajor 3. D. Georg Stamm.

Mitter höchfter Orben, 3m Mamen ber tieftrauernben Sinterbliebenen: Sedwig Gebhard, geb. Stamm.

miesbaben, Marburg.

Die Gind derung findet in bet Stille fatt. Bon Bumenfpenden und Beileids-befulden bitte abzu eben.

Dantfagung.

nahme bei bem hinicheiben meines heiß-geliebten Kinbes fagen wir hiermit allen berglichen Dant.

Fran Roja Hint, 20me.

Scharnhorftftrage 7.